



2023

## Pflanzenbau-Info



# Wir sind für Sie da!

## FACHBERATER IN IHRER REGION



**Yves Gaillard**  
Westschweiz  
079 310 79 50  
yves.gaillard@  
ericschweizer.ch



**Joël Allemann**  
Jura, Seeland, Solothurn  
079 661 95 86  
joel.allemann@  
ericschweizer.ch



**Thomas Walthert**  
Baselland, Mittelland,  
Oberwallis  
079 253 58 61  
thomas.walthert@  
ericschweizer.ch



**Leo Gemperli**  
Ostschweiz, Graubünden  
079 646 37 32  
leo.gemperli@  
ericschweizer.ch  
bis 31.3.2023



**Sandro Pedrazzi**  
Tessin  
079 940 73 61  
sandro.pedrazzi@  
felaticino.ch

## VERTRIEBSLEITUNG



**Beat Seiler**  
Leiter Vertrieb



**Stephanie Ingold**  
Leitung



**Anny Dutly**



**Ines Morandi**



**Vanessa Rügsegger**



**Sascha Vifian**

## VERKAUF INNENDIENST

## PRODUCT MANAGEMENT



**Céline Keiser**  
BSc in Agronomie  
Futterbau, Gründün-  
gungen, Mais und  
Ölfrüchte



**Tanja Tüscher**  
BSc in Agronomie  
Futterbau, Getreide,  
Körnerleguminosen  
und Spezialkulturen



**Marc Lehmann**  
BSc in Agronomie



**Dr. Matthias Muster**  
Laborleiter

## SAATGUT EINKAUF

## LBU / AQUATEST

## KONTAKT

**Eric Schweizer AG**  
Abholadresse  
Maienstrasse 8,  
3613 Steffisburg  
Tel. 033 227 57 21  
bestellen@ericschweizer.ch



[agro.ericschweizer.ch](https://agro.ericschweizer.ch)

## FUTTERBAU

### FUTTERBAUMISCHUNGEN

- 4 AGFF: Qualität säen – Qualität ernten
- 5 SCHWEIZER Secco Sortiment
- 6 Ein- und zweijährige Futterbaumischungen
- 8 Dreijährige Futterbaumischungen
- 10 Mehrjährige Futterbaumischungen  
Für raigrasfähige Lagen
- 12 Mehrjährige Futterbaumischungen  
Für besondere Standorte und für Pferde
- 14 Weidemischungen
- 16 Übersaaten und Spezialmischungen

### ZWISCHENFUTTERBAU

- 18 Nicht überwinternd und überwinternd

### GRÜNDÜNGUNG

- 20 Mischungen
- 22 Einzelkomponenten

### EINZELARTEN

- 23 Kleearten, Gräser und Kräuter

### BIODIVERSITÄTSFÖRDERFLÄCHEN

- 24 Blumenreiche Heuwiesen,  
Bunt- und Rotationsbrachen
- 26 Säume und Nützlingsstreifen

## ACKERBAU

- 28 Untersaat-Mischungen

### MAIS

- 30 Silomais, Silosorghum
- 31 Kernsortiment Mais
- 32 Körnermais, Tricho-Force

### ÖLSAATEN / KÖRNERLEGUMINOSEN

- 34 Winterraps
- 36 Soja, Sonnenblumen, Futterrüben
- 38 Eiweisserbsen, Ackerbohnen, Lupinen

### GETREIDE

- 40 Getreide
- 41 Getreide Anbautipps

### SPEZIALKULTUREN

- 42 Spezialkulturen

## BIO

### FUTTERBAUMISCHUNGEN

- 44 Ein- bis dreijährige Futterbaumischungen
- 46 Mehrjährige Futterbau- und Weidemischungen

### ZWISCHENFUTTERBAU

- 48 Nicht überwinternd und überwinternd

### GRÜNDÜNGUNG

- 50 Nicht überwinternd und überwinternd

### ACKERBAU

- 52 Silo- und Körnermais
- 54 Saatgut für den Bio-Landbau



## Eric Schweizer AG – Ihr Saatgutsspezialist

- ✓ Saatgutkompetenz seit über 180 Jahren
- ✓ Heute bestellt, morgen geliefert
- ✓ AGFF-Gütezeichen für SCHWEIZER Hausmischungen

# Qualität säen – Qualität ernten

**AGFF – Wir produzieren qualitativ hochstehende Futterbaumischungen für die Schweizer Landwirtschaft. Dadurch können Sie aus dem Grundfutter eine hohe Leistung erzeugen und somit die Kosten für die Produktion tief halten.**

## **23 unserer Hausmischungen sind ausgezeichnet**

Wir sind sehr stolz: 23 SCHWEIZER-Hausmischungen tragen das AGFF-Gütezeichen. Das ist in der Schweiz einzigartig. Trotz des guten Resultats verbessern wir laufend unsere Rezepturen. Beispielsweise indem wir die Anteile der einzelnen Arten aufgrund neuer Forschungserkenntnisse optimieren oder neu gezüchtete Sorten in unsere Mischungen integrieren.

## **Einwandfreies Saatgut**

Unser Saatgut und unsere Mischungen erfüllen die strengen VESKOF-Qualitätskriterien. Wir prüfen unser Saatgut regelmässig auf die Keimfähigkeit und Reinheit, sodass wir eine konstant hohe Saatgutqualität sicherstellen können.

## **Qualität lohnt sich**

Gemessen an den gesamten Produktionskosten machen die Ausgaben für Saatgut nur einen kleinen Teil aus. Beim Ertrag spielt die Wahl des Saatguts aber eine wichtige Rolle. Gute Futterqualität und hohe Futtererträge führen zu hohen Milch- und Fleischleistungen. Deshalb ist klar: Bei der Qualität des Saatguts sollten Sie keine Kompromisse eingehen.

**Unsere Hausmischungen mit AGFF-Gütezeichen erkennen Sie an diesem Symbol**



Die Arbeitsgemeinschaft zur Förderung des Futterbaus (AGFF) verleiht geeigneten Futterbaumischungen das AGFF-Gütezeichen. Alle Standardmischungen für den Futterbau sind mit diesem Gütezeichen versehen. Firmeneigene Klee-Gras-Mischungen können das AGFF-Gütezeichen ebenfalls erlangen. Sie müssen dafür eine ähnliche Zusammensetzung wie die Standardmischungen aufweisen oder sich in Versuchen als ebenbürtig erweisen.

## **Das AGFF-Gütezeichen garantiert**

- Geprüfte Mischungsrezepturen
- Verwendung empfohlener Sorten
- Saatgut mit überdurchschnittlicher Qualität nach VESKOF-Norm
- Unabhängige Qualitätskontrolle

Die VESKOF-Norm ist das geschützte Markenzeichen von Swiss-Seed (Schweizer Vereinigung für Samenhandel und Sortenschutz). Sie definiert strengere Qualitätsanforderungen in Bezug auf Keimfähigkeit und Sortenreinheit als die gesetzlichen Mindestanforderungen und die EU-Normen. VESKOF definiert zum Beispiel, dass pro 100g Rotklee höchstens 1 Blackenkorn enthalten sein darf – nach EU-Norm sind es 20 Blackenkörner.



**Einzigartig in der Schweiz:  
23 SCHWEIZER-Hausmischungen tragen das AGFF-Gütezeichen.**

Das Klima verändert sich – unsere Mischungen auch. Unsere Linie SCHWEIZER Secco bietet eine Vielzahl an Mischungen, perfekt angepasst an das heutige Klima.

## Gesucht: trockenheitsverträgliche Arten

Auf flachgründigen, sonnigen Standorten und Böden mit schlechter Wasserspeicherung wirken sich Hitze und Trockenheit sehr stark auf den Ertrag aus. In den Mischungen der Linie SCHWEIZER Secco setzen wir für diese Standorte trockenheitsverträgliche Gräser, Kleearten und Kräuter ein. Dies sind tiefwurzelnde Arten, die das Wasser auch aus tieferen Bodenschichten holen und sich nach langen Trockenheitsperioden sehr gut regenerieren können.

## Robuste Arten im Überblick

- Knaulgras ist zwar stark horstbildend, unter Schnittnutzung verbessert es jedoch an trockenen Lagen die Erträge deutlich.
- Für die Weidenutzung steht Rohrschwingel als Alternative zum Knaulgras zur Verfügung. Die Qualität von feinblättrigen, neuen Züchtungen kommt nahe an diejenige von Raigras heran.
- Der Rotschwingel ist relativ konkurrenzschwach, kann sich aber

bei Trockenheit stark entwickeln und in Weiden an trockenen Lagen für stabile Erträge sorgen.

- Aus der Gruppe der Leguminosen ist die Luzerne für ihre Produktivität unter trockenen Bedingungen bekannt.
- Der äusserst ausdauernde, anspruchslose Schotenklee erträgt Trockenperioden gut, sofern er nicht zu intensiv genutzt wird.
- Mattenklee aus einheimischer Züchtung ist recht ausdauernd und robuster als herkömmlicher Rotklee.

## SCHWEIZER Secco säen und Erträge sichern

Mit der Linie «Secco» verschaffen wir Ihnen einen Überblick über alle Mischungen, welche als besonders tolerant gegenüber Hitze und Trockenheit gelten. Säen Sie SCHWEIZER Secco Mischungen und reduzieren Sie das Risiko von Futterknappheit!

## Neu im Angebot NEW

- **Orga-Mix Secco:** Die Gründüngungsmischung aus besonders wärmeliebenden Arten. Sie kann in allen Fruchtfolgen eingesetzt werden, ausser in Fruchtfolgen mit Raps.
- **U-Secco AR:** Die vielseitige Übersaatmischung für trockene Lagen.

		Konventionell	Bio
<b>Einjährige Mischungen</b>			
SCHWEIZER Railuz	Mit Luzerne, für den Zwischenfutterbau. Hohe Silagequalität.	Seite 6	
<b>Zweijährige Mischungen</b>			
Media 22	Mit Knaulgras, kann drei Jahre genutzt werden.	Seite 6	
Alfatop	Luzerne-Rotklee-Raigras-Mischung, für Silage bester Qualität.	Seite 6	
<b>Dreijährige Mischungen</b>			
Tarda 33 M	 Mattenklee-Gras-Mischung, mit Knaulgras.	Seite 8	Seite 44
Alfa 32	Luzerne-Gras-Mischung für hohe Erträge und eiweissreiches Futter, mit Knaulgras.	Seite 8	
Tarda 32	Luzerne-Gras-Mischung mit hohem Leguminosenanteil für höchsten Proteintrag, mit Mattenklee und Knaulgras.	Seite 8	
SCHWEIZER 320	Luzerne-Gras-Mischung, mit Knaulgras.	Seite 8	
SCHWEIZER 323	 Luzerne-Gras-Mischung ohne Raigras, mit Mattenklee und Knaulgras.	Seite 8	Seite 44
SCHWEIZER 325	Luzerne-Gras-Mischung ohne Raigras, mit Knaulgras und Rohrschwingel.	Seite 8	
Luzerne-Mischung	 Mischung aus 100% Luzerne. 3 Sorten.	Seite 8	Seite 44
SCHWEIZER 326	 3 Eparsette-Gras-Mischung zur Bekämpfung von Darmparasiten bei Schafen, mit Knaulgras.	Seite 8	
<b>Längerdauernde Mischungen</b>			
Famosa Secco	 Robuste Mischung für gelegentlich sommertrockene Lagen, mit Luzerne, Knaulgras und Rohrschwingel.	Seite 10	Seite 46
Famosa Secco Ultimo	 Robuste Mischung für trockene Lagen, mit Schotenklee, Knaulgras und Rohrschwingel.	Seite 12	Seite 46
SCHWEIZER 431 AR	 Für Lagen bis 1000 m ü.M., mit Knaulgras und Goldhafer.	Seite 12	Seite 46
SCHWEIZER 462	 3 Für Kurzrasenweide, mit Rohrschwingel.	Seite 12	Seite 46
Pferde-Haylage	Für die Produktion von Haylage, mit Luzerne, Knaulgras und Fromental.	Seite 12	
Cavallino 62	Für Pferdeweide, mit Rohrschwingel.	Seiten 12, 14	
Famosa 46 P	Für Umtriebsweide, mit Weiderotklee und Rohrschwingel.	Seite 14	
U-Secco AR	<span style="background-color: yellow; border: 1px solid black; padding: 2px;">NEW</span> Für die Übersaat in trockenen Lagen bis 1200 m ü.M.	Seite 16	
SCHWEIZER Rekultivierung	Zur Erstbegrünung nach Aufschüttungen, mit Mattenklee, Luzerne und Rohrschwingel.	Seite 16	
<b>Gründüngungen</b>			
Orga-Mix Secco	<span style="background-color: yellow; border: 1px solid black; padding: 2px;">NEW</span> Aus 7 wärmeliebenden Pflanzenarten. Produziert auch bei Hitze und Trockenheit viel Biomasse.	Seite 20	
<b>Sorghum</b>			
Sole	 3 Sorghum bicolor x Sorghum sudanense, frühreif, einschnittig. Alternative zu Mais.	Seite 30	
Phoenix	 3 Sorghum bicolor x Sorghum sudanense, mittelfrüh, standfest, einschnittig. Alternative zu Mais.	Seite 30	
Susu	 3 Sorghum bicolor x Sorghum sudanense, mehrschnittig. Als Zwischenfutter.	Seite 30	
Piper	 3 Sorghum sudanense, mehrschnittig. Als Zwischenfutter.	Seite 30	

 Auch in Bio-Qualität erhältlich

 3 Konventionelles Saatgut – für Bio-Betriebe zugelassen



“ SCHWEIZER Mischungen erbringen eine hervorragende Futterqualität. Nicht nur ich, sondern auch meine Kunden und meine Mutterkühe sind davon überzeugt! ”

**Werner Schläpfer**, Landwirt aus Nassen/SG  
Säen im Lohn, Maschinenvermietung, Saatgutverkauf  
und Mutterkuhhaltung



# Dreijährige Futterbaumischungen

-  Hausmischung mit AGFF-Gütezeichen
-  Hausmischung ohne AGFF-Gütezeichen
-  Auch in Bio-Qualität erhältlich
-  Konventionelles Saatgut – für Bio-Betriebe zugelassen
-  Optimale Verwendung
-  Geeignete Verwendung
-  Mögliche Verwendung
-  Bedingte Verwendung
-  Nicht empfohlen

Empfohlene Saatmenge kg/ha	Richtpreis CHF/kg (ab 10 kg)	Verwendungszweck								Zusammensetzung % (Sortenbeispiele)															
		Grünfutter	Silage	Heubelüftung	Bodenheu	Weide	Frische bis feuchte Lagen	Trockenere Lagen und leichte Böden	Gülleverträglichkeit	Alexandrinerklee einschneidend (TABOR)	Rotklee 2n (GARANT, RESPECT)	Mattenklee 2n (MERULA)	Weissklee (APIS, HEBE)	Bastardklee (DAWN)	Luzerne inokuliert (ARTEMIS, CATERA, ERIDE, GEA)	Schotenklee (LOTAR)	Esparssette (PERLY)	Bastard-Raigras (DABOYA, PALIO)	Englisches Raigras früh (ALGIRA, SALIMO)	Englisches Raigras spät (ALLODIA, SORONIA, SORAYA)	Knaulgras spät (BARLEGRO, PIZZA)	Rotschwengel (REVERENT)	Wiesenschwengel 2n (COSMOPOLITAN, PRANIZA)	Wiesenschwengel 4n (TETRAX)	Rohrschwengel (BAROLEX)

## Dreijährige Gras-Weissklee-Mischungen

Mit Knaulgras für frische und trockene Lagen, ohne Knaulgras nur für frische Lagen.

 11426 · Tarda 33 Ertragreichste 3-jährige Mischung dank Bastard-Raigras. Intensive Nutzung empfohlen.	36	9.70	■	■	■	▲	▲	⊙	▲	■								20			17	12	14		19	
 11429 · Tarda 33 A Mit Alexandrinerklee als Deckfrucht, sonst wie Tarda 33.	39	9.60	■	■	■	▲	▲	▲	⊙	■	7	6						18			17	12	12		17	
 11433 · Tarda 33 M  Mischung für trockenere Gebiete, mit Mattenklee und Raigras. Sehr hoher Ertrag.	36	10.00	■	■	■	■	▲	⊙	■	■		7	12							10	9	17	10	16		19
 11436 · Tarda 34  Flexible Nutzung, sehr hoher Ertrag bei kühlen Bedingungen, ohne Knaulgras.	34	9.30	■	■	■	■	■	■	▽	■		8	12							15	20		30			15
 10667 · Jura 38 Erhöhter Kleeanteil, auch für höhere Lagen bis 1000 m ü.M. geeignet.	38	10.10	■	■	■	■	▲	⊙	▲	■		11	8	9		8				9	9	13	11	13		9
11321 · SCHWEIZER 330 Vielseitige Nutzung, sicherer Ertrag.	33	9.50	■	■	■	■	▲	⊙	▲	■		6	12							9	12	17	16	20		8
11324 · SCHWEIZER 330 A Mit Alexandrinerklee als Deckfrucht.	35	9.30	■	■	■	■	▲	▲	⊙	■	6	6	11							8	12	16	17	17		7
10582 · Grasmischung 330 SCHWEIZER 330 ohne Klee.	27	8.60	▲	■	■	■	▲	⊙	▲	■										11	15	20	20	25		9
11327 · SCHWEIZER 340 Ohne Knaulgras – vielseitige Nutzung.	33	9.10	■	■	■	■	■	■	▽	■		6	9							11	13	12	37			12

## Gras-Luzerne-Mischungen

Geimpfte Gras-Luzerne-Mischungen für niederschlagsarme Gebiete mit durchlässigen und leicht trocknenden Böden.

 10032 · Alfa 32 Eiweissreiches Futter, sichere Erträge in trockeneren Gebieten.	35	10.30	■	■	⊙	▽	□	▽	■	□								50		15		10	8	12		5
 11423 · Tarda 32 Hoher Anteil an Leguminosen für höchsten Proteintrag.	35	10.30	■	■	⊙	▽	□	▽	■	□		10						46		22		22				
11309 · SCHWEIZER 320 Sehr hoher TS-Ertrag dank Bastard-Raigras und Rotklee.	32	10.30	■	■	⊙	▽	□	▽	■	□		6						47		19		19				9
11314 · SCHWEIZER 323  Die Referenz für Luzerne-Mischungen.	38	10.70	■	■	⊙	▽	□	□	■	□		5						39				16	13	19		8
11318 · SCHWEIZER 325 Kann im Sommer abgeweidet werden.	36	10.50	⊙	▲	⊙	▽	▽	□	■	□			8					42				17			33	
12310 · Luzerne-Mischung  100% Luzerne, inokuliert.	25	12.20	▲	■	▽	□	□	□	■	□								100								

## Esparssette-Gras-Mischung

Esparssette-Gras-Mischung für gut besonnte Standorte auf eher nährstoffarmen, flachgründigen Böden.

13774 · SCHWEIZER 326  Für die Bekämpfung von Darmparasiten bei Schafen. Mit Esparssette PERLY.	121	9.20	■	■	⊙	▽	□	□	■	□								83				2	8			7
---	-----	------	---	---	---	---	---	---	---	---	--	--	--	--	--	--	--	----	--	--	--	---	---	--	--	---



## TIPP

### Alfa 32

- ✓ Für die Produktion von proteinreicher Silage
- ✓ Gehört zu unserem Top-Sortiment
- ✓ Ertragssicherheit durch die Luzerne – auch in trockenen Zeiten
- ✓ Die Luzerne ist inokuliert, so beginnen die Rhizobien schon nach kurzer Zeit Luftstickstoff im Boden zu fixieren



“ SCHWEIZER ist für mich ein Name, der für Qualität steht. Bei den Futterbaumischungen sind Famosa 40 und Tarda 33 M meine Favoriten. ”

**Roland Sahli**, Landwirt und Lohnunternehmer aus Cressier/FR  
Lohnarbeiten, Transporte, Maschinenvermietung und Saatguthandel  
Landwirtschaftlicher Betrieb mit Mutterkühen, Rinderausmast und Ackerbau



# Mehrjährige Futterbaumischungen

Für besondere Standorte und für Pferde

-  Hausmischung mit AGFF-Gütezeichen
-  Hausmischung ohne AGFF-Gütezeichen
-  Auch in Bio-Qualität erhältlich
-  Konventionelles Saatgut – für Bio-Betriebe zugelassen
-  Optimale Verwendung
-  Geeignete Verwendung
-  Mögliche Verwendung
-  Bedingte Verwendung
-  Nicht empfohlen

Empfohlene Saatmenge kg/ha	Richtpreis CHF/kg (ab 10 kg)	Verwendungszweck							Zusammensetzung % (Sortenbeispiele)																				
		Grünfutter	Silage	Heubelüftung	Weide	Frische bis feuchte Lagen	Trockenere Lagen und leichte Böden	Gülleverträglichkeit	Rotklee 2n (GARANT, RESPECT)	Weiderotklee (PASTOR)	Weissklee (APIS, HEBE, MUNIDA, RABBANI)	Bastardklee (DAWN)	Luzerne (ARTEMIS, CATERA, ERIDE)	Schotenklee (LOTAR)	Italienisches Raigras 2n (XANTHIA)	Englisches Raigras sehr früh (ARCTURUS)	Englisches Raigras früh (ALGIRA, SALMO)	Englisches Raigras spät (ALLODIA, SORONIA, SORAYA)	Knautgras (BARLEGRO, PIZZA)	Rotschwingerl (REVERENT)	Wiesenschwingerl 2n (COSMOPOLITAN, PRANIZA)	Wiesenschwingerl 4n (TETRAX)	Rohrschwingerl (BAROLEX)	Timothee (COMER, POLARKING, SUMMERGRAZE)	Wiesenfuchsschwanz (ALOPEX)	Wiesenspingras (LATO)	Kammgras (LENA)	Fromental (ARONE)	Goldhafer (TRISSETT 51)

## Mischungen für besondere Standorte

Für nicht raigrasfähige Standorte.

 10190 · <b>Bergwiesenmischung 42</b> <b>Famosa 42</b> Vielseitige Mischung für erhöhte Lagen (bis 1600 m ü.M.).	45	12.60	■	■	■	■	■	○	■			6	10	8	9			10	13	5	5		5	5	12	6			6
 11974 · <b>Mischung für Tallagen 43</b> <b>Famosa 43</b> Vielseitige Mischung für frische und schattige Lagen.	42	11.40	■	■	■	■	■	○	■			6	10	8			9	10	13	8	7		8	3	14			4	
 13087 · <b>Famosa 46 P</b> Weidemischung für trockene Lagen.	32	9.90	▲	▲	▲	■	▽	■	▲	6					9				16			47			22				
 14225 · <b>Famosa Secco Ultimo</b> Vielseitige Mischung für trockene Lagen.	36	10.40	■	■	■	■	▲	■	■	4	11			8		9	10	16				20	10	12					
11344 · <b>SCHWEIZER 431 AR</b> Mit Goldhafer für Lagen bis 1000 m ü.M. Mit Saathelfer. <small>NEW</small>	60	10.30	■	■	■	▲	□	■	■	2	7				5		8	5	6	7		5	17			5		33	
11360 · <b>SCHWEIZER 444</b> Hoher Anteil an Wiesenfuchsschwanz, für feuchte Standorte.	37	16.50	■	■	■	■	■	□	■		11				8			11	21				22	27					
12190 · <b>SCHWEIZER 462</b> Intensive Weidemischung für trockene Lagen.	32	10.90	○	▲	▲	■	▽	■	■		13				9							47		31					
11391 · <b>SCHWEIZER 481</b> Für Dauerweiden über 900 m ü.M.	32	12.30	○	○	○	○	■	▽	▲		7		11	6				13	17		4			22	11			9	

## Mischungen für Pferdehaltung

Ohne Leguminosen, für eine geringe Proteinzufuhr und mit hohem Faseranteil um Verdauungsprobleme zu vermeiden.

 10990 · <b>Cavallino 60</b> Pferdeweide für frische Lagen.	42	9.30	□	□	□	■	■	□	■							20	20	15				10	15	20					
 12411 · <b>Cavallino 62</b> Pferdeweide für trockene Lagen.	38	10.10	□	□	□	■	□	■	■						9		15					45		31					
 10202 · <b>Berner Grasmischung 4</b> Pferdeheu – wenig intensive bis mittelintensive Nutzung.	30	11.10	○	○	■	○	□	■	■					4		8	10	9	24			9	2	4	2	25	3		
 10989 · <b>Pferde-Haylage</b> Berner Grasmischung mit Luzerne.	38	10.70	○	■	▲	▽	□	■	○			10	10			8	10	9	20			6	2	4	3	18			
 14613 · <b>SCHWEIZER Concours</b> Für stark strapazierte Flächen (Reitplatz, -bahnen). Keine Futternutzung.	250	11.50	□	□	□	□	▲	▲	□						10	20						40		30					
10582 · <b>Grasmischung 330</b> Pferdeheu – intensive Nutzung.	27	8.60	○	○	■	○	○	▲	■							11	15	20		45		9							
11392 · <b>SCHWEIZER 485</b> Für Pferdeweiden mit einer guten Narbendichte.	45	10.70	□	□	□	■	▲	□	■						13	13	13					11	7	27	9			7	
11827 · <b>Grasübersaat U-440 AR</b> Für die Übersaat von Pferdeweiden. Ohne Klee.	20	9.30	■	■	■	■	■	□	■						35	35								30					



## TIPP

### Mischungen für Pferde

Entdecken Sie unser breites Mischungsangebot explizit für Pferde:

- ✓ Hoher Faseranteil
- ✓ Dichte Grasnarbe
- ✓ Geringe Proteinzufuhr (ohne Leguminosen)

Praktische Informationen zu den Pferdemischungen finden Sie in unseren technischen Datenblättern.



**VITANA**

### **VITANA: Lebensfrohe Pferde dank Nahrungs- ergänzungen, Snacks und Pflegeartikeln**

Mit den hochwertigen Nahrungsergänzungen und wertvollen Futterzusätzen von VITANA unterstützen Sie die Gesundheit von Pferden täglich auf ganz natürliche Weise. Entdecken Sie die Produkte unter [www.vitana.ch](http://www.vitana.ch).



# Weidemischungen

-  Hausmischung mit AGFF-Gütezeichen
-  Hausmischung ohne AGFF-Gütezeichen
-  Auch in Bio-Qualität erhältlich
-  Konventionelles Saatgut – für Bio-Betriebe zugelassen
-  Optimale Verwendung
-  Geeignete Verwendung
-  Mögliche Verwendung
-  Bedingte Verwendung
-  Nicht empfohlen

Empfohlene Saatmenge kg/ha	Richtpreis CHF/kg (ab 10 kg)	Verwendungszweck							Zusammensetzung % (Sortenbeispiele)																				
		Heubelüftung	Bodenheu	Umtriebsweide	Kurzrasenweide	Frische bis feuchte Lagen	Trockenere Lagen und leichte Böden	Alexandrinklee einschnittig (TABOR)	Rotklee 2n (GARANT, RESPECT)	Weiderotklee (PASTOR)	Weissklee (APIS, HEBE, MUNIDA, RABBANI)	Gelbklee (VIRGO)	Schotenklee (LOTAR)	Esparssette (PERLY)	Westerwoldisches Raigras (CERONTE)	Englisches Raigras sehr früh (ARCTURUS)	Englisches Raigras früh (ALGIRA, SALMO)	Englisches Raigras spät (ALLODIA, SORONIA, SORAVA)	Knaulgras spät (BARLEGRO, PIZZA)	Rotschwingel (REVERENT)	Wiesenschwingel 2n (COSMOPOLITAN, PRANIZA)	Rohrschwingel (BAROLEX)	Timothe (COMER, POLARKING, SUMMERGRAZE)	Wiesenspengras (LATO)	Kammgras (LENA)	Fioringras (KITA)	Hartschwingel	Spitzwegerich (CERES TONIC)	Gemeines Rispengras

## Kuh- und Ziegenweidemischungen

Für eine intensive Weidenutzung.

 10471 · <b>Famosa 44</b>  Mischung für eine intensive Weidenutzung.	36	10,10	■	■	■	▲	■	▽	4	11					16	16	15			16	22												
 12690 · <b>Famosa 44 HYDRO®</b> Mit Ummantelung aus Nährstoffen und Wasserabsorber.	48	9,50	■	■	■	▲	■	▽	4	11					16	16	15			16	22												
 12822 · <b>Famosa 44 A</b> Mit Alexandrinklee als Deckfrucht.	39	9,80	■	■	■	▲	■	▽	7	4	10				15	15	14			15	20												
 12894 · <b>Famosa 44 W</b>  Mit Westerwoldischem Raigras als Deckfrucht.	39	9,70	■	■	■	▲	■	▽	4	10		6			15	16	14			15	20												
 10474 · <b>Famosa 44 AR</b> Sehr ertragreich, für Dauerweide.	36	10,50	■	■	■	■	■	▽	4	11					15	15	15			18	22												
 13861 · <b>Famosa 44 S</b>  Weidemischung mit Spitzwegerich.	38	10,80	□	▲	▲	■	■	□	4	11					15	16	14			15	21							4					
 13087 · <b>Famosa 46 P</b> Weidemischung für trockene Lagen. Mit Mattenkee PASTOR und Rohrschwingel OTARIA.	32	9,90	▲	▲	■	▽	□	■		6					9		16	47	22														
 14808 · <b>Famosa Mutterkuh</b>  Vielseitige Mischung mit einer guten Narbendichte.	38	10,40	■	■	■	▲	▲	▲	3	9					12	12	8	10	5	11	21	5	4										
11386 · <b>SCHWEIZER 460</b> Intensive Weidemischung für kühle Lagen, bis 900 m ü.M.	33	10,50	▲	■	■	■	■	□		9					24	25				12	30												
12190 · <b>SCHWEIZER 462</b>  Intensive Weidemischung für trockene Lagen.	32	10,90	▲	▲	■	■	□	■		13					9			47	31														
11391 · <b>SCHWEIZER 481</b>  Für Dauerweiden über 900 m ü.M.	46	12,30	▲	▲	■	■	■	▽		7	11				6			13	17	4	22	11	9										

## Pferdweidemischungen

Ohne Leguminosen, für eine geringe Proteinzufuhr und mit hohem Faseranteil um Verdauungsprobleme zu vermeiden.

 10990 · <b>Cavallino 60</b> Pferdeweide für frische Lagen.	42	9,30	▲	▲	■	■	■	□							20	20	15	10	15	20															
 12411 · <b>Cavallino 62</b> Pferdeweide für trockene Lagen.	38	10,10	▲	▲	■	■	□	■							9		15	45	31																
11392 · <b>SCHWEIZER 485</b>  Für Pferdeweiden mit einer guten Narbendichte.	45	10,70	□	⊙	■	■	▲	□							13	13	13	11	7	27	9	7													

## Kleintierweidemischungen

Bilden eine dichte und trittfeste Grasnarbe.

 12423 · <b>Weidemischung für Schafe und Ziegen</b> Mit Esparssette für die Bekämpfung von Darmparasiten.	48	10,60	□	▲	■	■	□	■			6	28			10	6	13			10	5	6	16										
 10686 · <b>Weidemischung für Geflügel und Kaninchen</b>  Scharr- und trittfest.	80	11,70	▽	⊙	■	■	▲	□		10	8				20		20			8	8	17	4	4	1								

“ Ich bevorzuge eine frühe Direktsaat, damit die Samen von der Winterfeuchtigkeit profitieren können. So produziere ich mit den Hausmischungen von SCHWEIZER seit Jahren erfolgreich gutes Futter für meine Tiere. ”

**Ronny Villiger**, Landwirt aus Montfaucon/JU  
200 Aufzuchttrinder, Pferdepenion



# Übersaaten und Spezialmischungen

-  Hausmischung mit AGFF-Gütezeichen
-  Hausmischung ohne AGFF-Gütezeichen
-  Auch in Bio-Qualität erhältlich
-  3 Konventionelles Saatgut – für Bio-Betriebe zugelassen
-  ■ Optimale Verwendung
-  ▲ Geeignete Verwendung
-  ⊙ Mögliche Verwendung
-  ▽ Bedingte Verwendung
-  □ Nicht empfohlen

Empfohlene Saatmenge kg/ha Richtpreis CHF/kg (ab 10 kg)	Zusammensetzung % (Sortenbeispiele)																									
	Rotklee 2n (GARANT, RESPECT)	Mattenklee 2n (MERULA)	Weissklee (APIS, HEBE, MUNIDA, RABBANI)	Luzerne (ARTEMIS, CATERA, ERIDE)	Schotenklee (LOTAR)	Westerwoldisches Raigras (CERONTE)	Italienisches Raigras (MORUNGA, XANTHIA)	Bastard-Raigras (DABOYA, IBEX)	Englisches Raigras sehr früh (ARCTURUS)	Englisches Raigras früh (ALGIRA, SALMO)	Englisches Raigras spät (ALLODIA, SORONIA, SORAVA)	Knautgras (BERTA, OBERWEIHS, BARLEGRO)	Rotschwengel (REVERENT)	Wiesenschwengel (COSMOPOLITAN, PRANIZA)	Rohrschwengel (BAROLEX)	Timothe (COMIER, POLARKING, SUMMERGRAZE)	Hartschwengel	Wiesenfuchsschwanz (ALOPEX)	Wieserispengras (LATO)	Gemeines Rispengras	Plattalm-Rispengras	Kammgras (LENA)	Fromental (ARONE)	Goldhafer (TRISSET 51)	Fioringras (KITA)	Rotes Straussgras

## Übersaatmischungen

 10952 · Orga-Mix S 	20	6.10					20	60	20																			
Um die Nutzungsdauer von kleereichen Kunstwiesen um ein Jahr zu verlängern, bis 700 m ü.M.																												
11394 · SCHWEIZER 240U 	20	9.50			10			20	20	20									30									
Übersaatmischung für futterwüchsige Gebiete, mit Italienischem Raigras, bis 700 m ü.M.																												
12773 · U-Raigras AR 	20	7.10								30	30	40																
Mit 3 verschiedenen Sorten Englischem Raigras.																												
13089 · U-Raigras W 	20	7.90					10			20	30	30							10									
Mit Westerwoldischem Raigras als Deckfrucht.																												
11518 · Übersaat U-44 AR 	20	10.20			10					30	30								30									
Für Mäh- und Mähweidebestände, bis 1000 m ü.M.																												
12321 · Übersaat Höhenlagen U-42 AR 	25	16.20			7					16		15	10					22	30									
Für die Übersaat in nicht raigrasfähigen Lagen, bis 1500 m ü.M.																												
15480 · U-Secco AR  <b>NEW</b>	20	10.00			10					15		25	10	15					25									
Für die Übersaat in trockenen Lagen bis 1200 m ü.M. Optimales Ergebnis bei einer Ansaat im Herbst.																												
11827 · Grasübersaat U-440 AR 	20	9.30								35	35								30									
Hohe Erträge bei frischen Bedingungen. Ohne Klee.																												
11399 · SCHWEIZER 440U 	20	9.70			10					30	30								30									
Für Mähweiden in raigrasfähigen Lagen, ohne Knautgras.																												
11398 · SCHWEIZER 431U AR 	20	10.60			10					15		25	15						35									
Für trockene, nicht raigrasfähige Lagen, bis 1000 m ü.M.																												
11404 · SCHWEIZER 444U MS 	32	20.60			10					15								40	35									
Mit Wiesenfuchsschwanz, für feuchte, nicht raigrasfähige Standorte.																												

## Obst- und Weinbau

11139 · Rustica Obstbau 	40	10.90								20	28	5	15	22	5													5
Robuste Mulchmischung.																												
10740 · Lenta Weinbau/Obstbau 	40	10.40										60		10	20	10												
Niedrig, langsam wachsend, dicht.																												
10742 · Lenta L Weinbau/Obstbau 	40	10.50								10	50			10	20	10												
Schnelle Bodenbedeckung dank Englischem Raigras.																												

## Mischungen für extensive Nutzung – ohne Wildblumen

10217 · Berner Mischung 4.2 	37	11.30	20					3		7	8	7	19	7	2	3					2	20		2				
Extensive Gräser-Rotklee-Mischung.																												
11373 · SCHWEIZER 450 mit Saathelfer 	60	8.90			2	3						3	13	17		3					7	5					47	
Heuwiese mit Fromental, bis 900 m ü.M.																												

## Mischung zur Rekultivierung

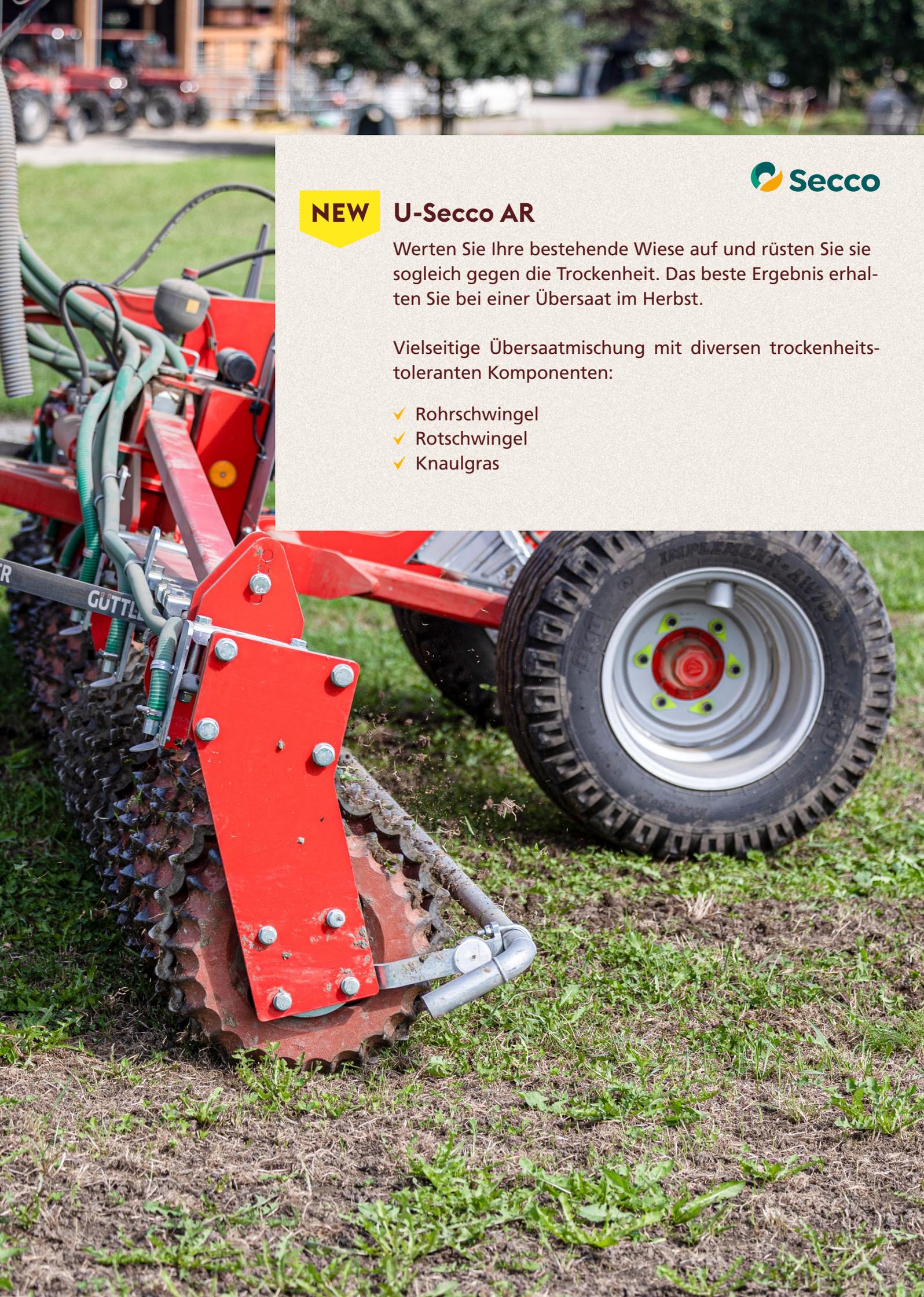
12118 · SCHWEIZER Rekultivierung 	40	14.50			5	22						15		10	20	11					17							
Zur Erstbegrünung nach Aufschüttungen, tiefwurzelnd.																												

**NEW** **U-Secco AR**

Werten Sie Ihre bestehende Wiese auf und rüsten Sie sie sogleich gegen die Trockenheit. Das beste Ergebnis erhalten Sie bei einer Übersaat im Herbst.

Vielseitige Übersaatmischung mit diversen trockenheits-toleranten Komponenten:

- ✓ Rohrschwengel
- ✓ Rotschwengel
- ✓ Knaulgras





“ Seit vielen Jahren ist unser Familienbetrieb Wiederverkäufer der Eric Schweizer AG. Dabei ist eine gute Zusammenarbeit entstanden, die wir nicht missen möchten und hoffen, sie noch genau so lange weiterführen zu können! ”

**Dominik Ott**, Landwirt aus Trüllikon/ZH  
Lohnbetrieb, Saatguthandel, Munimast und Ackerbau







# TIPP



## Technische Datenblätter Gründüngungen

Detailliertere Informationen zu den einzelnen Gründüngungsmischungen finden Sie online unter [ericschweizer.ch](http://ericschweizer.ch).



## Zusammensetzung der Produktlinien Orga-Mix und SCHWEIZER N-Max

Empfohlene Saatmenge kg/ha	Zusammensetzung in %																								
	Leguminosen							Andere Arten					Grasartige												
	Alexandrinerklee	Perserklee	Inkarnatklee	Sommerwicen	Winterwicen	Sommerckerbohnen kleinkörnig	Grasigerbsen	Platterbsen	Linsen	Daikon Rettich (Kreuzblütler)	Kresse (Kreuzblütler)	Phacelia (Wasserblattgewächse)	Guizotia/Ramtilkraut (Korbblütler)	Sonnenblumen (Korbblütler)	Saflor (Korbblütler)	Sommerlein (Liliengewächse)	Westerwoldisches Raigras	Italienisches Raigras	Bastard-Raigras	Moha	Sorghum	Sommerhafer	Sandhafer	Grünschnittroggen	
Orga-Mix A	25	52									10	6			32										
Orga-Mix Secco	32	4					28	10		2	5	5		6	14					6	8			12	
Orga-Mix C	20	80									20														
Orga-Mix D	100		13	27																					60
Orga-Mix E	80-105						93					2								5					
Orga-Mix G	30		15	60								25													
Orga-Mix H	77	15	9																			25	51		
Orga-Mix L	35	15		34					7	4	5	4		25									6		
Orga-Mix Rapid	30		30														70								
Orga-Mix S	35															20	60	20							
SCHWEIZER N-Max R	78			26	52						2	2		8									10		
SCHWEIZER N-Max T	84			15	27	31					1	4										22			



# Kleearten, Gräser und Kräuter

 Auch in Bio-Qualität erhältlich

  Konventionelles Saatgut – für Bio-Betriebe zugelassen

Die Gebindegrösse kann je nach Art und Sorte variieren, Standard sind 10 kg oder 25 kg Säcke. Einzelne Arten und Sorten sind in Kleingebinden von 2 kg erhältlich. Bei Kleingebinden wird ein Preiszuschlag von 30 % verrechnet.

Die Verfügbarkeit einzelner Arten kann sich aufgrund der Marktlage ändern.

			Empfohlene Saatmenge kg/ha	Richtpreis CHF/kg (ab 25 kg) konventionell	Richtpreis CHF/kg (ab 25 kg) Bio
Beschreibung					
<b>Kleearten</b>					
Luzerne, Sortenmischung inokuliert	 <i>Medicago sativa</i>	Höchster Proteinertag	25	12.20	17.70
Rotklee, Ackerklee 2n	 <i>Trifolium pratense</i>	Schnelles Wachstum, kurze Ausdauer	20	10.80	14.80
Weiderotklee, PASTOR	<i>Trifolium pratense</i>	Besonders für Weiden geeignet	20	13.50	
Weissklee, kleinblättrig	 <i>Trifolium repens</i>	Qualitativ hochwertig, Weidenutzung	12	14.20	22.00
Esparssette	<i>Onobrychis viciifolia</i>	Gegen Darmparasiten bei Schafen und Ziegen	200	8.50	
Schotenklee	<i>Lotus corniculatus</i>	Trockenheitstolerant, sehr ausdauernd	20	16.70	
Alexandrinerklee, einschnittig	<i>Trifolium alexandrinum</i>	Sehr raschwachsend, Deckfrucht	30	6.80	
Alexandrinerklee, mehrschnittig	 <i>Trifolium alexandrinum</i>	Raschwachsend, nicht überwinternd	30	6.90	9.10
Perserklee	 <i>Trifolium resupinatum</i>	Raschwachsend, nicht winterhart	20	8.20	10.20
Inkarnatklee	 <i>Trifolium incarnatum</i>	Raschwachsend, winterhart	30	7.30	10.50
Bastardklee	<i>Trifolium hybridum</i>	Trockenheitstolerant, sehr ausdauernd	20	10.00	
Erdklee	 <i>Trifolium subterraneum</i>	Für Untersaaten	30	11.70	
Gelbklee	<i>Medicago lupulina</i>	Trockenheitsverträglich, ausdauernd	20	15.70	
<b>Gräser</b>					
Knautgras, früh	<i>Dactylis glomerata</i>	Ideal für höhere Lagen	25	8.10	
Knautgras, spät	 <i>Dactylis glomerata</i>	Trockenheitstolerant, ausdauernd	25	8.20	11.90
Rohrschwengel	 <i>Festuca arundinacea</i>	Anpassungsfähig, ausdauernd	30	8.20	11.50
Rotschwengel	 <i>Festuca rubra</i>	Robust, anspruchslos	30	6.80	10.50
Wiesenschwengel 2n	 <i>Festuca pratensis</i>	Hoher Ertrag beim 1. Schnitt	35	9.20	12.80
Wiesenschwengel 4n	<i>Festuca pratensis</i>	Sehr gute Verdaulichkeit	35	9.20	
Bastard-Raigras	 <i>Lolium hybridum</i>	Flexible Nutzung, sehr guter Ertrag	35	6.20	10.00
Englisches Raigras 2n, sehr früh (AR)	<i>Lolium perenne</i>	Extrem früh, für Kurzrasenweide	30	9.20	
Englisches Raigras 4n, sehr früh (AR)	 <i>Lolium perenne</i>	Intensiv nutzbar, für erhöhte Lagen	35	7.50	10.80
Englisches Raigras 4n, früh	 <i>Lolium perenne</i>	Intensiv nutzbar, hochwertig	35	6.50	10.10
Englisches Raigras 4n, spät	 <i>Lolium perenne</i>	Intensiv nutzbar, hochwertig	35	6.50	10.10
Italienisches Raigras 2n	 <i>Lolium multiflorum</i>	Konkurrenzstark, sehr ertragreich	35	5.90	9.60
Italienisches Raigras 4n	 <i>Lolium multiflorum</i>	Konkurrenzstark, sehr ertragreich	40	5.90	9.60
Westerwoldisches Raigras, einschnittig	 <i>Lolium westerwoldicum</i>	Sehr raschwachsend, Deckfrucht	40	5.20	8.40
Westerwoldisches Raigras, mehrschnittig	 <i>Lolium westerwoldicum</i>	Sehr raschwachsend, Zwischenfutter	40	5.20	8.40
Wiesenrispengras	<i>Poa pratensis</i>	Dichte, trittfeste Grasnarbe	20	13.50	
Timothe	 <i>Phleum pratense</i>	Anspruchslos, vielseitig	20	9.30	13.30
Wiesenfuchsschwanz, Nacktsaat	<i>Alopecurus pratensis</i>	Anpassungsfähig, sehr ausdauernd	25	35.10	
Wiesenfuchsschwanz, Mantelsaat	<i>Alopecurus pratensis</i>	Mit Ummantelung	50	23.80	
Fromental	 <i>Arrhenatherum elatius</i>	Extensive Nutzung, ausdauernd	30	13.10	
Goldhafer	 <i>Trisetum flavescens</i>	Feines und blattreiches Futter	20	45.00	
Fioringras	 <i>Agrostis gigantea</i>	Anpassungsfähig, kühle Lagen	10	14.20	
Kammgras	 <i>Cynosurus cristatus</i>	Weide in höheren Lagen	15	14.40	
<b>Kräuter</b>					
Spitzwegerich	 <i>Plantago lanceolata</i>	1 kg/ha in Ergänzung einer Weidemischung		17.20	
Zichorie	 <i>Cichorium intybus</i>	1 kg/ha in Ergänzung einer Weidemischung		24.30	

# Blumenreiche Heuwiesen, Bunt- und Rotationsbrachen

 Konventionelles Saatgut – für Bio-Betriebe zugelassen

Empfohlene Saatmenge kg/ha	Richtpreis CHF/kg (ab 10 kg)	Preis CHF/ha	Einsatzgebiet					Aussaattermin	Minimale Standdauer in Jahren	Maximale Standdauer in Jahren	Schnitte pro Jahr	Beitrag pro Jahr CHF/ha	Standort	Beschrieb
			Talzone	Hügelzone	Bergzone	Wiese	Acker							

## Blumenreiche Heuwiesen

11376 <b>SCHWEIZER Salvia</b> Mit Saathelfer	40	51.70	2068.00	✓	✓	✓	✓	✓	✓	April–Juni oder September	6	Offen	1–3	Je nach Anbauzone und Qualität	Sonnige, frische bis trockene Standorte, leichter durchlässiger Boden. Torfböden und solche mit vielen Blacken sind weniger geeignet. Bis 900 m. ü.M.	Blumenreiche Heuwiese (Fromentalwiese) für mehrjährige Nutzung (extensive/wenig intensive Wiese). Die Frühlingssaat (Mai/Juni) ist der Herbstsaat (Mitte September) vorzuziehen. Bei korrekter Ansaat und Pflege wird die Qualitätsstufe 2 erreicht.
11367 <b>SCHWEIZER Humida</b> Mit Saathelfer	40	62.80	2512.00	✓	✓	✓	✓	✓	✓	April–Juni oder September	6	Offen	1–3	Je nach Anbauzone und Qualität	Frische bis feuchte, eher nährstoffreiche Standorte oder schattige Lagen im Mittelland (typisch für Waldsäume). Torfböden und solche mit vielen Blacken sind weniger geeignet. Bis 900 m ü.M.	Blumenreiche Heuwiese (Fromentalwiese) für mehrjährige Nutzung (extensive/wenig intensive Wiese). Die Frühlingssaat (Mai/Juni) ist der Herbstsaat (Mitte September) vorzuziehen. Bei korrekter Ansaat und Pflege wird die Qualitätsstufe 2 erreicht.
11381 <b>SCHWEIZER Montagna</b> Mit Saathelfer	40	51.80	2072.00	✓	✓	✓	✓	✓	✓	April–Juni oder September	6	Offen	1–2	Je nach Anbauzone und Qualität	Frische bis trockene, eher sonnige Standorte in höheren Lagen. Torfböden und solche mit vielen Blacken sind weniger geeignet. Bis ca. 1500 m ü.M.	Blumenreiche Heuwiese (Goldhaherwiese) für mehrjährige Nutzung (extensive/wenig intensive Wiese). Die Frühlingssaat (Mai/Juni) ist der Herbstsaat (Mitte September) vorzuziehen. Bei korrekter Ansaat und Pflege wird die Qualitätsstufe 2 erreicht.

## Brachen

10246 <b>Buntbrache Grundversion</b> Mit Saathelfer	40	29.00	1160.00	✓	✓	✓	✓	✓	✓	April–Juni oder September	2	8	Teilweise abräumen	3800.00	Vor der Aussaat als Acker- bzw. Kunstwiese genutzt oder mit Dauerkulturen belegt. Gedeihen am besten auf flachgründigen, eher leichten Böden und sonnigen Standorten. Nicht geeignet sind schattige, verdichtete torfhaltige oder sehr stickstoffhaltige Böden.	Mehrjährige, mit einheimischen Wildkräutern angesäte Flächen oder Streifen. Die Frühlingssaat (April/Mai) ist der Herbstsaat (Mitte September) vorzuziehen.
13899 <b>Buntbrache Vollversion</b> Mit Saathelfer	40	41.10	1644.00	✓	✓	✓	✓	✓	✓	April–Juni oder September	2	8	Teilweise abräumen	3800.00	Vor der Aussaat als offene Ackerfläche genutzt (Kunstwiesen ausgeschlossen) oder mit Dauerkulturen belegt. Gedeihen am besten auf flachgründigen, eher leichten Böden und sonnigen Standorten. Nicht geeignet sind schattige, verdichtete, torfhaltige oder sehr stickstoffhaltige Böden.	Mit einheimischen Wildkräutern angesäte Flächen oder Streifen. Die Frühlingssaat (April) ist der Herbstsaat (Mitte September) vorzuziehen.
13900 <b>Rotationsbrache Grundversion</b> Mit Saathelfer	40	18.10	724.00	✓	✓	✓	✓	✓	✓	Sept–April	1	2–3	1	3300.00	Vor der Aussaat als offene Ackerfläche genutzt (Kunstwiesen ausgeschlossen) oder mit Dauerkulturen belegt. Gedeihen am besten auf flachgründigen, eher leichten Böden und sonnigen Standorten. Nicht geeignet sind schattige, verdichtete, torfhaltige oder sehr stickstoffhaltige Böden.	Mit einheimischen Wildkräutern angesäte Flächen oder Streifen. Die Frühlingssaat (April) ist der Herbstsaat (Mitte September) vorzuziehen.



## TIPP



### Technische Datenblätter

Praktische Informationen zu blumenreichen Heuwiesen und Brachen finden Sie online unter [ericschweizer.ch](http://ericschweizer.ch).



# Säume und Nützlingsstreifen

 Konventionelles Saatgut – für Bio-Betriebe zugelassen

Empfohlene Saatmenge kg/ha	Richtpreis CHF/kg (ab 10 kg)	Preis CHF/ha	Einsatzgebiet						Aussaattermin	Minimale Standdauer in Jahren	Maximale Standdauer in Jahren	Schnitte pro Jahr	Beitrag pro Jahr CHF/ha	Standort	Beschrieb
			Talzone	Hügelzone	Bergzone	Wiese	Acker	Obst/Reben/Beeren							

## Nützlingsstreifen einjährig

13546 · Nützlingsstreifen Grundversion (GV) Mit Saathelfer 	40	12.50	500.00	✓	✓		✓	April–15. Mai	100 Tage	1	Keine	3300.00	Vor der Aussaat als Acker bzw. Kunstwiese genutzt oder mit Dauerkulturen belegt. Gedeihen am besten auf flachgründigen, eher leichten Böden und an sonnigen Standorten. Nicht geeignet sind schattige, verdichtete, torfhaltige oder sehr stickstoffhaltige Böden. Parzellen mit Problemunkräutern sind zu meiden. Sollten nicht in den Zentral- und Südalpen eingesetzt werden.	3–6 m breiter Streifen über die ganze Länge der Ackerkultur. Fördert Nützlinge und Bestäuber und leistet einen Beitrag zur Biodiversität auf der Ackerfläche. Durch die Förderung der natürlichen Kontrolle von Schädlingen kann der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln reduziert werden. Mehrere schmale Streifen sind effektiver als ein einzelner breiter Streifen.
13548 · Nützlingsstreifen Vollversion (VV) Mit Saathelfer 	40	21.20	848.00	✓	✓		✓	April–15. Mai	100 Tage	1	Keine	3300.00		
13771 · Nützlingsstreifen Sommerkultur (SK) Mit Saathelfer 	40	20.10	804.00	✓	✓		✓	April–15. Mai	100 Tage	1	Keine	3300.00		
13769 · Nützlingsstreifen Winterkultur (WK) Mit Saathelfer 	40	28.70	1148.00	✓	✓		✓	April–15. Mai	100 Tage	1	Keine	3300.00		
14191 · Nützlingsstreifen Kohl 	60	22.70	1362.00	✓	✓		✓	April–15. Mai	100 Tage	1	Keine	3300.00		
15484 Nützlingsstreifen GR/TI/VS Mit Saathelfer  <b>NEW</b>	40	12.50	500.00	✓	✓		✓	April–15. Mai	100 Tage	1	Keine	3300.00	Zentral- und Südalpen.	Speziell für Graubünden, Tessin und Wallis angepasste Nützlingsstreifen-Mischung.

## Nützlingsstreifen mehrjährig **NEW**

15390 · Nützlingsstreifen offene Ackerfläche (oAF) Mit Saathelfer  <b>NEW</b>	40	19.90	796.00	✓	✓		✓	April–15. Mai	4 Jahre	4	Teilweise abräumen	3300.00	Vor der Aussaat als Acker bzw. Kunstwiese genutzt oder mit Dauerkulturen belegt. Gedeihen am besten auf flachgründigen, eher leichten Böden und an sonnigen Standorten. Nicht geeignet sind schattige, verdichtete, torfhaltige oder sehr stickstoffhaltige Böden. Parzellen mit Problemunkräutern sind zu meiden.	Mehrjährige Nützlingsstreifen-Mischung für den Ackerbau.
14862 · Nützlingsstreifen Obst Mit Saathelfer  <b>NEW</b>	40	139.60	5584.00	✓	✓		✓	April–15. Mai	4 Jahre	4	Teilweise abräumen	3300.00		Mehrjährige Nützlingsstreifen-Mischung für den Obstbau, mehrjährigen Beerenanbau und Permakultur. Die Mischung wurde insbesondere für den Kernobstbau entwickelt.
15485 · Nützlingsstreifen Reben Mit Saathelfer  <b>NEW</b>	40	128.90	5156.00	✓	✓		✓	April–15. Mai	4 Jahre	4	Teilweise abräumen	3300.00		Mehrjährige Nützlingsstreifen-Mischung für den Rebbau, mehrjährigen Beerenanbau und Permakultur.

## Ackerbegleitflora

10115 · Agrofior Grundversion mit Saathelfer 	10	26.20	262.00	✓			✓	April–Mai	1	1	1	2300.00	Flachgründige, sandige und oder steinige Böden. Nicht geeignet: nasse, schattige, verdichtete, torfhaltige oder sehr nährstoffreiche Böden. Keine Parzellen mit Problemunkräutern.	Mit Ackerkulturen angesät, extensiv bewirtschafteter Randstreifen der mit der Kultur geerntet wird.
10116 · Agrofior Plus Vollversion mit Saathelfer 	10	41.60	832.00	✓			✓	April–Mai	1	1	1	2300.00		

## Säume

11983 · Saum trocken mit Saathelfer 	40	59.50	2380.00	✓	✓		✓	April–Mai	2 Tage	of-fen	1	3300.00	Flachgründige, sandige und oder steinige Böden. Nicht geeignet: nasse, schattige, verdichtete, torfhaltige oder sehr nährstoffreiche Böden. Keine Parzellen mit Problemunkräutern.	Mehrjähriger, extensiv genutzter, mit einheimischen Wildkräutern angesätter Streifen.
---	----	-------	---------	---	---	--	---	-----------	--------	--------	---	---------	--	---



# TIPP



## Technische Datenblätter

Praktische Informationen zu den Biodiversitätsförderflächen (BFF) finden Sie online unter [ericschweizer.ch](http://ericschweizer.ch).







## TIPP



### Untersaat

Erfahren Sie online unter [ericschweizer.ch](http://ericschweizer.ch) wie eine Untersaat optimal gelingt.



## Kennen Sie die Nährstoffversorgung Ihres Bodens?

Nutzen Sie unser Komplettangebot

- ✓ Nährstoffanalyse
- ✓ Detaillierter Analysenbericht
- ✓ Individueller Düngeplan und Beratung

Jetzt kostenlos Probenmaterial bestellen



# Silomais, Silosorghum

- Sehr gut
- ▲ Gut
- ⊙ Mittel-gut
- ▽ Mittel
- Schwach
- \* Sorte aus dem europäischen Sortenkatalog
- 🌽 Auch in Bio-Qualität erhältlich
- 🌽3 Konventionelles Saatgut – für Bio-Betriebe zugelassen
- ★ Hauptsorte

	Geeignet für Milchviehration mit hohem Silomaisanteil	Geeignet für Milchviehration mit tiefem Silomaisanteil	Geeignet für Mastration mit hohem Silomaisanteil	Trockensubstanzertrag	Verdaulichkeit	Reife (ganze Pflanze)	Jugendentwicklung	Standfestigkeit bei der Ernte	Beulenbrand-Resistenz	HT-Toleranz	Hartmais	Zahnmais	Empf. Bestandesdichte (Pflanzen/m <sup>2</sup> )
--	---	--	--	-----------------------	----------------	-----------------------	-------------------	-------------------------------	-----------------------	-------------	----------	----------	--

Extrem frühe Sorten – FAO 130–190 (geeignet für Mais als Zweitkultur, in Grenzlagen oder für den Grünschnitt ab Ende August)											Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 1		
Pyroxenia*	Senkrechtstarter	✓	✓		⊙	▲	■	■	▲	▲	⊙	✗	10.0–12.0
Scandinav*	Früher Futterlieferant mit hoher Standfestigkeit	✓	✓		▲	▲	■	■	▲	▲	✗		8.5

Frühe Sorten – FAO 190–220											Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 1		
★ Emeleen	Qualitätsmais für alle Lagen		✓	✓	■	■	■	▲	■	⊙	✗		9.0
KWS Glasgo	Höchster Ertrag	🌽 NEW	✓	✓	■	⊙	▲	▲	▲	▲	✗		9.0
KWS Damaro	Hoher Silomaisertrag	🌽	✓	✓	■	■	▽	▲	⊙	▲	▽	✗	9.0
KWS Odorico	Beste Jugendentwicklung	🌽	✓	✓	▲	■	⊙	▲	■	▲	□	✗	9.0

Mittelfrühe Sorten – FAO 220–250											Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 1		
★ KWS Milandro	Der Überflieger	🌽 NEW	✓	✓	■	▽	■	■	▲	⊙	□	✗	9.0
Amaroc	Der Ertragshammer	🌽	✓	✓	▲	▲	■	▲	▲	▲	⊙	✗	8.5
SY Talisman	Das vitale Schwergewicht		✓	✓	▽	■	⊙	▲	▲	▲	⊙	✗	8.5
Benedictio KWS	Schlag für Schlag zu mehr Ertrag	🌽	✓	✓	✓	▲	⊙	▲	▲	⊙	■	⊙	9.0
Severeen	Masse und Gleichmässigkeit		✓	✓	✓	▲	▲	▲	■	▲	■	▽	9.5
★ Micheleen	Hohertragsmais für alle Lagen		✓	✓	✓	■	▲	▲	⊙	▲	▲	▽	9.5
★ Privat*	Geheimtipp		✓	✓	✓	■	▲	▲	⊙	▲	▲	⊙	9.0
KWS Robertino	Macht das Silo gestrichen voll	🌽	✓	✓	✓	▲	⊙	▽	▲	▽	■	▽	9.0

Mittelspäte Sorten – FAO 250–280											Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 1			
Hulk*	Masse mit Klasse		✓	✓	✓	■	▲	▲	▲	⊙	▲	■	✗	8.0
Vitalico KWS	Das Kraftpaket		✓	✓	✓	▲	⊙	■	▲	▲	■	▽	✗	9.0
KWS Editio	Vielseitig, robust und ertragsstark	🌽 NEW	✓	✓	✓	■	▲	■	■	■	■	▽	✗	9.0
EC Gisella*	Hohe Futterqualität und viel Grünmasse	NEW	✓	✓	✓	■	▲	▲	■	■	■	▲	✗	9.0
SY Enermax	Der schnelle Zahnmais		✓	✓	✓	▲	■	■	■	▲	■	⊙	✗	9.0
SY Glorius	Der stabile Allrounder	🌽	✓			▲	▽	▲	▲	▲	⊙	□	✗	8.5
★ Bismark*	Überzeugt in jeder Hinsicht		✓	✓	✓	■	■	▲	▲	▲	▲	⊙	✗	8.5
★ SY Amfora	Hochverdauliche Energiefaser		✓	✓	✓	■	▲	▲	▲	⊙	▲	⊙	✗	8.0
P8666	Mehr Ertrag im Feld		✓			■	⊙	▲	■	▲	⊙	▲	✗	8.5
★ P8834	Top auch unter trockenen Bedingungen		✓	✓	✓	⊙	■	⊙	▲	⊙	▲	⊙	✗	8.0
KWS Shako	Ein gutes Blatt für mehr Ertrag		✓			▲	⊙	⊙	▲	▲	⊙	□	✗	8.0
P8888	Ausgezeichnete Trockenheitstoleranz	🌽	✓			■	⊙	⊙	▲	▲	▲	▲	✗	8.5
★ P9610	Ausserordentlicher Ertrag	🌽	✓	✓	✓	■	■	□	▲	▲	■	▲	✗	8.0
P9363	Höchstes Ertragspotential		✓	✓	✓	▲	▲	□	■	▲	▲	▲	✗	7.5

Tessin – FAO 270–550											Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 1			
P9639	Grossrahmig mit Doppelnutzungsoption	NEW	✓	✓	✓	▲	⊙	▲	⊙	▲	▲	⊙	✗	8.5
KWS Inteligens	Die Ertragsidee		✓		✓	■	■	⊙	⊙	▲	▲	▲	✗	8.5
P9911	Ertragsleader	🌽	✓	✓	✓	■	▲	⊙	▲	▲	▲	▲	✗	8.0

Auf Anfrage sind weitere Sorten erhältlich. Kontaktieren Sie dazu Ihren Fachberater. Entdecken Sie unsere Untersaat-Mischungen für Mais auf Seite 28.

Bewertung nur vergleichbar innerhalb derselben Reifegruppe.

Silosorghum (geeignet für Anbauzone 1 und 2)											Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 3		
Sole*	Frühreif	Sorghum Bicolor x Sorghum Sudanese	🌽3	⊙		▲	■	⊙			Einheiten à 350 000 Korn	30–35	
★ Phoenix*	Mittelfrüh	Sorghum Bicolor x Sorghum Sudanese	🌽3	■		⊙	▲	■			Einheiten à 250 000 Korn	20–25	
★ Susu*	Mehrschnittig	Sorghum Bicolor x Sorghum Sudanese	🌽3	⊙		⊙	▲	⊙			Einheiten à 15 kg	30kg/ha	

# Kernsortiment Mais

## Silomais

## Körnermais

Früh



Emeleen 



P7818 

Mittelfrüh



KWS Milandro 



Micheleen



Privat

Mittelspät



SY Amfora



Bismark



P8834



SY Fregat

Spät



P9610 

# Körnermais, Tricho-Force

- Sehr gut
- ▲ Gut
- ⊙ Mittel-gut
- ▽ Mittel
- Schwach
- \* Sorte aus dem europäischen Sortenkatalog
- 🐛 Auch in Bio-Qualität erhältlich
- ★ Hauptsorte

Körnerertrag	Körnerreife	Jugendentwicklung	PUI (g/kg TS) <sup>1)</sup>	Standfestigkeit bei der Ernte	Resistenz gegen Beulenbrand	Resistenz gegen Stängelfäule	HT-Toleranz	Hartmais	Zahnmais	Empf. Bestandesdichte (Pflanzen/m <sup>2</sup> )
--------------	-------------	-------------------	-----------------------------	-------------------------------	-----------------------------	------------------------------	-------------	----------	----------	--

Frühe Sorten – FAO 170–210										Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 1		
KWS Glasgo	Höchster Ertrag	🐛 NEW	⊙	■	▲		■	■	▲	▲	×	8–9
P7818	Hohe Körnerträge – auch unter Trockenstress	🐛 NEW	■	▲	⊙		■	▲	⊙		×	8–9
★ P8754	Ausserordentlich ertragsstarker Körnermais	🐛 NEW	■	⊙	⊙		■	▲	■	■	×	8–9

Mittelfrühe Sorten – FAO 210–230										Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 1		
Benedictio KWS	Schlag für Schlag zu mehr Ertrag	🐛	■	▲	■	mittel	▲	▲	▲	▽	×	8.5
SY Talisman	Das vitale Schwergewicht		▲	⊙	■	mittel	⊙	⊙	▽	▽	×	8.0
Dentrico KWS	Der Kurze mit Höchstgewicht		■	▲	▲	tief	▲	⊙	▲	▲	×	8.0
★ Micheleen	Doppelnutzer für alle Lagen		■	⊙	▲		⊙	⊙	▲	▽	×	8.5
★ Privat*	Wenn es mehr sein darf		▲	▲	⊙		▲	⊙	▽	▲	×	9.0
P8436	Herausragender Kornertrag	🐛 NEW	■	■	▲		▲	⊙	⊙		×	8–9

Mittelspäte Sorten – FAO 230–270										Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 1		
★ SY Fregat	Der Körnermais-Profi		■	▲	■	sehr tief	▲	▲	▽	▽	×	8.5
EC Gisella	Qualitätsmais mit riesigen Kolben	NEW	■	▲	■		▲	■	▲	▲	×	9.0
★ Bismark	Überzeugt in jeder Hinsicht		■	▲	▲		▲	▲	▲	⊙	×	8.5
★ P8834	Top auch unter trockenen Bedingungen		■	⊙	▲	tief	⊙	▲	▲	⊙	×	8.0
SY Enermax	Der Herausforderer		■	▽	□		■	■	▲	▽	×	8.0

Tessin – FAO 270–550										Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 1		
DKC 3939*	Gute Trockenheitstoleranz	🐛	▲	■	▲		▲	⊙	▲	▲	×	8.0
★ P9610	Ausserordentlicher Ertrag	🐛	■	▲	▲		▲	▲	▲	▲	×	8.0
P9903	Internationaler Hochleistungshybrid		■	▲	⊙	tief	▲	▲	▲	■	×	8.0
P0725	Enormes Ertragspotenzial	🐛	■	⊙	▲	tief	▲	⊙	▲	■	×	8.0

Bewertung nur vergleichbar innerhalb derselben Reifegruppe. <sup>1)</sup>PUI: mehrfach/einfach ungesättigte Fettsäuren.

Auf Anfrage sind weitere Sorten erhältlich. Kontaktieren Sie dazu unseren Fachberater Ihrer Region.

Entdecken Sie unsere Untersaat-Mischungen für Mais auf Seite 28.

## Trichogramma Schlupfwespen

11819 · Tricho-Force  
Produkt zum Aufhängen, zwei Freilassungen à je 50 Anhänger pro ha.

### Ihre Vorteile

- ✓ Hohe Wirkungssicherheit
- ✓ Guter Regen- und Frassschutz
- ✓ 100% abbaubar



“ Bei der Wahl der Maissorten kann ich mich auf die kompetente Beratung und das Sortiment von SCHWEIZER verlassen. ”

**Andreas Zingg**, Landwirt aus Gossau/SG  
Lohnunternehmen



# Winterraps

	Typ	Beizung	Körnerertrag	Ölgehalt	Blühbeginn	Frühreife bei Ernte	Standfestigkeit	Resistenz gegen Wurzelhals- und Stängelfäule	Körner pro Dose	Saatmenge Dosen pro ha
<b>Klassische Sorten</b> <span style="float: right;">Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 2</span>										
14790 · DK Exlibris	RH	Integral Pro	▲	⊙	früh	früh	▲	▲	1.5 Mio	0.3–0.6
15121 · Picasso	RH	Integral Pro	■	▲	früh	früh	▲	▲	1.5 Mio	0.3–0.6
15123 · Angelico	RH	Integral Pro	▲	⊙	früh	mittelfrüh	▲	▲	1.5 Mio	0.3–0.6
15402 · SY Matteo	RH	Integral Pro	■	▲	mittelfrüh	früh	▲	▲	1.5 Mio	0.3–0.6
14791 · Tempo	RH	Integral Pro	■	⊙	mittelspät	mittelfrüh	▲	▲	1.5 Mio	0.3–0.6
14796 · Croozer <sup>1)</sup>	RH	Integral Pro	▲	▲	früh	früh	▲	⊙	1.5 Mio	0.3–0.6

<b>Push-Pull-Sorten<sup>2)</sup></b> <span style="float: right;">Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 2</span>										
15169 · RGT Troubadour	RH	Integral Pro			sehr früh	früh			100 000	0.3–0.6
15408 · ES Alicia	LS	ungebeizt			sehr früh	früh			100 000	0.3–0.6

<b>Bio-Sorten</b>  <span style="float: right;">Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 2</span>										
12657 · Vision	 LS	ungebeizt	▲	▲	mittelfrüh	mittel	■	■	750 000	0.9–1.6
13950 · Sammy	 LS	ungebeizt	▲	⊙	früh	mittel	▲	■	700 000	0.9–1.2
14820 · Randy	 LS	ungebeizt	▲	⊙	früh	mittel	▲	■	700 000	0.9–1.2

<b>HOLL-Sorten</b> <span style="float: right;">Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 3</span>										
14794 · V3500L	RH	Integral Pro	⊙	▲	mittelfrüh	mittelfrüh	▲	▲	1.0 Mio	0.5–0.9
14795 · V3160L	RH	Integral Pro	⊙	▲	mittelfrüh	mittelfrüh	■	▲	1.0 Mio	0.5–0.9
14542 · V3160L	 RH	ungebeizt	⊙	▲	mittelfrüh	mittelfrüh	■	▲	1.0 Mio	0.5–0.9

■ Sehr gut ▲ Gut ⊙ Mittel-gut ▼ Mittel □ Schwach

RH Restaurierte Hybridsorte LS Liniensorte

 Auch in Bio-Qualität erhältlich

  3 Konventionelles Saatgut – für Bio-Betriebe zugelassen

<sup>1)</sup> Kohlhernie-tolerante Sorte. Sie ist nur für Parzellen geeignet, auf denen Kohlhernie bereits beobachtet wurde.

<sup>2)</sup> Besonders früh blühende Sorten, geeignet für die Push-Pull-Technik zur Bekämpfung des Rapsglanzkäfers. Eine Dose der besonders frühen Sorte mit der Hauptsorte mischen, Saatmenge zusammenzählen. Achtung: Darf nicht mit HOLL-Raps verwendet werden!

Saatmenge kg/ha	Verpackungseinheit
-----------------	--------------------

<b>Untersaat-Mischungen für Raps</b> <span style="float: right;">Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 3</span>										
13393 · Colza-Top Prima	 3	Zeichnet sich durch eine schnelle Bodenbedeckung und eine sehr gute Unkrautunterdrückung aus. Friert sicher ab. Enthält: Guizotia, Buchweizen, Linsen, Alexandrinerklee, Platterbsen, Ackerbohnen							30	10 kg
14207 · Colza-Top Sekunda	 3	Kann dank der geringen Saatmenge und der homogenen Samengröße sehr gut mit dem Raps gemischt und in einem Durchgang ausgebracht werden. Gute Unkrautunterdrückung, friert sicher ab. Enthält: Guizotia, Perserklee, Bockshornklee, Erdklee, Platterbsen							18	10 kg

Weitere Infos zu den Untersaaten finden Sie auf der Seite 28.

Aufwandmenge pro ha	Verpackungseinheit
---------------------	--------------------

<b>Schneckenkörner</b>										
15273 · Carasint	Nassgepresste Schneckenkörner, extrem wetterfest und staubfrei.							5–7 kg	25 kg	
Wirkstoff/Gehalt: Metaldehyd 5 %										

Streubreite	Richtpreis CHF
-------------	----------------

<b>Handstreugeräte</b> (geeignet für Saatgut, Dünger, Salz, Schneckenkörner etc.)										
11172 · Semboy®		Professionelles Handstreugerät mit robustem Saatgutsack. Inhalt: 9 kg					4 m	119.00		



## TIPP

### **SY Matteo**

- ✓ Ausgezeichnete Jugendentwicklung im Herbst
- ✓ Hohe und stabile Ertragsleistung
- ✓ Sehr gute Stängelgesundheit und Standfestigkeit
- ✓ Gute Krankheitstoleranzen (Phoma, Sklerotinia und TuYV)

# Soja, Sonnenblumen und Futterrüben

## Soja

	Differenz in Wachstumstagen	Verwendung		Ertragspotenzial	Proteingehalt	Ölgehalt	Standfestigkeit	Körner pro Dose	Saatmenge Körner pro m <sup>2</sup>
		Speisesoja	Futtersoja						
<b>Sehr früh (000)</b> <span style="float: right;">Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 2</span>									
Tiguan	-10	✗	✓	▽	▽	▲	▲	125 000	65
<b>Früh (000)</b> <span style="float: right;">Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 2</span>									
Merlin (inokuliert)	-7	✗	✓	⊙	▽	■	⊙	170 000	65
Gallec	-6	✓	✗	⊙	⊙	▽	⊙	125 000	60
Obelix	-4	✗	✓	■	⊙	▲	⊙	125 000	60
<b>Mittelfrüh (000/00)</b> <span style="float: right;">Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 2</span>									
Toutatis	-4	✗	✓	▲	▽	▲	▲	125 000	55
Amandine <sup>1)</sup>	-4	✓	✗	⊙	⊙	⊙	▲	125 000	65
Aveline <sup>1)</sup>	-4	✓	✗	▽	▲	▽	⊙	125 000	55
Galice	0	✗	✓	■	▽	■	⊙	125 000	55
<b>Mittelspät (00)</b> <span style="float: right;">Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 2</span>									
Aurelina	0	✓	✓	▲	■	▽	▲	150 000	55
Paprika <sup>1)</sup>	0			■	▽	▲	▲	125 000	55
Tourmaline	0	✗	✓	▲	⊙	⊙	⊙	125 000	55
Opaline	1	✗	✓	▲	▽	▲	▽	125 000	55
Protéix <sup>1)</sup>	1	✓	✓	⊙	■	▽	⊙	125 000	55
<b>Impfkultur</b>									
Hi-Stick Soja	🌱 <sup>3</sup> Aufwandmenge: 1 Beutel / ha							400 g	1 Beutel / ha

<sup>1)</sup> nur in Bio-Qualität erhältlich

## Sonnenblumen

	Frühreife	Ertrag	Ölgehalt	Resistenzen			Körner pro Dose	Saatmenge Körner pro m <sup>2</sup>
				Phomopsis	Sclerotinia-Stängelfäule	Sclerotinia-Korbfaule		
<b>Klassische Sorten</b> <span style="float: right;">Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 3</span>								
ES Savana	sehr früh	▲	▲	⊙		▽	150 000	6.0–7.5
LG 5377	früh	■	■	▲	▽	▽	75 000	6.0–7.5
RGT WOLLF	früh	■	■	▲		▽	150 000	6.0–7.5
<b>Ölsäurereiche Sorten (high oleic)</b> <span style="float: right;">Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 3</span>								
LG 50525HO	früh	▲	▲	▲		⊙	75 000	6.0–7.5
LG 5524HO	früh	▲	⊙	▲		⊙	75 000	6.0–7.5
RGT Rivollia	früh	▲	■	▽		⊙	150 000	6.0–7.5
SY Illico	früh	▲	▲	⊙		⊙	150 000	6.0–7.5
P64HE118 <sup>2)</sup>	mittelspät	▲	⊙	⊙		⊙	150 000	6.0–7.0

Entdecken Sie unsere Untersaat-Mischungen für Sonnenblumen auf Seite 28.

<sup>2)</sup> Express SX (Nachauflauf Herbizid) tolerante Sorte.

## Futterrüben

	TS-Gehalt	TS-Ertrag	Auflauf und Jugendentwicklung	Resistenz Blattflecken (Cercospora)	Rodbarkeit			Körner pro Dose	Saatmenge Endabstand Dosen pro ha
					Futterrüben-Vollernter	Zuckerrüben-Vollernter	Erdbesatz		
<b>Halb- und Futterzuckerrüben</b> <span style="float: right;">Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 2</span>									
Kyros	13–16 %	■	▲	▲	■	▲	wenig	50 000	2.1–2.3
Ribabelle*	13–16 %	■	■	■	■	▲	sehr wenig	50 000	2.1–2.3
Corindon*	13–16 %	▲	▲	▽	■	▲	wenig	50 000	2.1–2.3
Geronimo*	13–16 %	■	■	■	■	■	sehr wenig	50 000	2.1–2.3
Magnum	> 16 %	■	▲	⊙	▲	■	hoch	50 000	2.1–2.3

■ Sehr gut ▲ Gut ⊙ Mittel-gut ▽ Mittel □ Schwach 🌱 Auch in Bio-Qualität erhältlich 🌱<sup>3</sup> Konventionelles Saatgut – für Bio-Betriebe zugelassen



## TIPP

### Anbau von Soja

Dank des hochwertigen Proteins und einem Ölgehalt von ca. 20 % gehört die Sojabohne zu den wichtigsten Eiweiss-trägern in Futtermitteln.

**Saatzeitpunkt:** Mitte April bis Mitte Mai  
(Bodentemperatur > 10° C)

**Saattiefe:** 2–4 cm

**Saadichte:** 550 000–650 000 Körner/ha

**Optimale Bestandesdichte:** 50–65 Pflanzen/m<sup>2</sup>

**Erntezeitpunkt:** September bis Anfang Oktober

**Ertrag:** 25–40 dt/ha

**Fruchtfolge:** Mindestens 3 Jahre Anbaupause

**Impfung:** Eine Inokulierung mit Knöllchenbakterien ist notwendig

**Einzelkulturbeitrag:** 1000 CHF/ha

# Eiweisserbsen, Ackerbohnen und Lupinen

## Eiweisserbsen

	Ertrag	Proteingehalt	Bestandeshöhe	Frühreife bei Blüte	Erntbarkeit	Verpackungseinheit
<b>Sommereiweisserbsen</b>		Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 2			Saatmenge: 200–275 kg/ha, 70–90 Körner/m <sup>2</sup>	
Album	▲	▲	mittel	mittelfrüh	▲	25 kg
Alvesta <sup>1)</sup>	▲	▲	hoch	mittelfrüh	▲	25 kg
Astronaut	■	▲	mittel	mittelfrüh	▲	25 kg
Bagoo	▲	⊙	hoch	mittelspät	▲	25 kg
Kameleon	■	▲	mittel	mittelfrüh	▲	25 kg
Orchestra <b>NEW</b>	■	■	hoch	mittelfrüh	⊙	25 kg
Sommereiweisserbsen – Sommergerste – Mischung	■	Frühlingsaattermin: Sobald der Schnee weg ist und die Felder befahrbar sind. Saatmenge: 250–300 kg/ha.			■	25 kg
<b>Wintereiweisserbsen</b>		Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 2			Saatmenge: 150–225 kg/ha, 70–90 Körner/m <sup>2</sup>	
Balltrap	▲	⊙	mittel	mittelfrüh	▲	25 kg
Furious	■	▽	mittel	früh	■	25 kg
Fresnel	▲	⊙	mittel	früh	▲	25 kg
Lapony <sup>1)</sup>	■	⊙	kurz	mittelfrüh	■	25 kg
Wintereiweisserbsen – Wintergerste – Mischung	■	Herbstaattermin: Anfang bis Mitte Oktober. Saatmenge: 200–250 kg/ha.			■	25 kg

<sup>1)</sup> Nur in Bio-Qualität erhältlich

## Ackerbohnen

	Ertrag	Proteingehalt	Standfestigkeit	Frühreife	TKG	Verpackungseinheit
<b>Sommerackerbohnen</b>		Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 2			Saatmenge: 180–300 kg/ha, 35–50 Körner/m <sup>2</sup>	
Fanfare	▲	⊙	■	mittelfrüh	mittel	25 kg
Stella	■	⊙	▲	früh	mittel	25 kg
Tiffany*	▲	▲	■	mittelfrüh	mittel	25 kg
<b>Winterackerbohnen</b>		Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 2			Saatmenge: 130–200 kg/ha, 25–30 Körner/m <sup>2</sup>	
Arabella	⊙	⊙	■	mittelfrüh	mittel	25 kg
Augusta <sup>1)</sup>	▲	⊙	■	mittelfrüh	mittel	25 kg
Nebraska	⊙	▽	▲	mittelfrüh	mittel	25 kg

\*Vicin/Convicin-arme Sorte, geeignet zur Fütterung von Legehennen <sup>1)</sup> Nur in Bio-Qualität erhältlich

## Lupinen

	Ertrag	Proteingehalt	Standfestigkeit	Frühreife	Vegetationsdauer	Verpackungseinheit
<b>Weisse Lupine</b>		Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 2			Saatmenge: 180–250 kg/ha, 45–60 Körner/m <sup>2</sup>	
Celina	▲	▽	▲	mittelfrüh	160–180 Tage	25 kg
Frieda	▲	▽	▲	mittelfrüh	160–180 Tage	25 kg
<b>Blaue Lupine</b>		Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 2			Saatmenge: 130–200 kg/ha, 100–120 Körner/m <sup>2</sup>	
Boregine <sup>1)</sup>	▽	▽	▽	mittelfrüh	120–140 Tage	25 kg
<b>Impfkultur</b>						Aufwandmenge: 2 Beutel/ha
HiStick Lupin	3					400 g

<sup>1)</sup> Nur in Bio-Qualität erhältlich

■ Sehr gut ▲ Gut ⊙ Mittelmäßig ▽ Mittel □ Schwach  Auch in Bio-Qualität erhältlich  Konventionelles Saatgut – für Bio-Betriebe zugelassen



## TIPP

### Eiweisserbsen-Gerste-Mischungen

Gerste und Eiweisserbsen ergänzen sich optimal im Mischkulturenanbau. Die Gerste hat einen tieferen Wasserbedarf und profitiert vom Stickstoff, der durch die Erbse fixiert wird. Die Eiweisserbse gewinnt durch:

- ✓ Stützfunktion der Gerste
- ✓ Bessere Luftzirkulation
- ✓ Tieferen Pilzdruck
- ✓ Bessere Erntbarkeit
- ✓ Weniger Lageranfälligkeit

Höhere Eiweisserbsenerträge sind vorprogrammiert!

# Getreide

	Klasse	Frühreife	Körnerertrag			Pflanzlänge	Hektolitergewicht	Standfestigkeit
			ÖLN	Extenso	Proteingehalt			
<b>Winterweizen</b>								Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 1
Axen	TOP	sehr früh	⊙	■	■	lang	▲	▲
Baretta	TOP	spät	⊙	⊙	▲	mittel – lang	⊙	▲
Bonavau	TOP	mittelspät	▽	▲	■	kurz	⊙	■
Cadlimo	TOP	spät	⊙	▲	▲	mittel	⊙	⊙
Diavel	TOP	sehr früh	⊙	⊙	▲	sehr lang	▲	▲
Isuela <sup>1)</sup> (Baretta, Montalbano)	TOP	spät	⊙	▲	■	mittel – lang	⊙	■
Montalbano	TOP	spät	⊙	▲	■	mittel	⊙	■
Nara	TOP	mittelspät	□	⊙	■	sehr kurz	■	■
Piznair	TOP	mittelspät	▽	⊙	■	mittel	▲	⊙
Runal	TOP	mittelspät	□	□	■	mittel	▲	▲
Titlis	TOP	spät	□	□	▲	mittel – lang	▲	▲
Alpval	I	spät	⊙	▲	▲	mittel	▲	■
Arina	I	spät	□	▽	▲	sehr lang	■	▽
Campanile	I	mittelspät	⊙	■	▲	mittel	■	▲
Forel	I	mittelfrüh	⊙	▽	⊙	mittel	■	▲
Hanswin	I	mittelfrüh	⊙	▲	⊙	mittel	■	▲
Levis	II	mittelspät	⊙	⊙	▲	kurz	▲	■
Ludwig	II	mittelspät	▲	■	▽	sehr lang	⊙	⊙
Posmeda	II	mittelfrüh	▲	■	▽	sehr lang	⊙	⊙
Spontan	II	mittelspät	■	■	▽	mittel	⊙	■
Dilago	Biskuit	spät	■	■	Biskuit	mittel – lang	■	▲
Campesino	Futter	mittelspät	■	■	□	kurz	⊙	■
Poncione	Futter	spät	■	■	▽	lang	⊙	⊙
Sailor	Futter	spät	■	■	□	mittel – lang	▲	▲
Hyking (Hybrid) <sup>2)</sup>	Futter	früh	■	■	□	mittel	⊙	▲

<sup>1)</sup> IP Suisse Sortenmischung

	Typ	Frühreife		Körnerertrag			Pflanzlänge	Hektolitergewicht	Standfestigkeit
		Ähren-schieben	Ernte	ÖLN	Extenso	Proteingehalt			
<b>Wintergerste</b>									
Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 1									
Adalina	mehrzeilig	sehr früh	sehr früh	⊙	⊙	⊙	mittel – lang	▲	⊙
Esprit	mehrzeilig	früh	mittelfrüh	■	■	▽	sehr lang	⊙	▲
Higgins	mehrzeilig	mittelspät	mittelfrüh	■	▲	▽	lang	⊙	⊙
Orbit	mehrzeilig	früh	mittelfrüh	■	▲	▽	mittel – lang	⊙	▲
Baracooda (Hybrid) <sup>2)</sup>	mehrzeilig	mittelfrüh	mittelfrüh	■	⊙	⊙	sehr lang	▲	⊙
Galileo (Hybrid) <sup>2)</sup>	mehrzeilig	mittelfrüh	mittelfrüh	■	■	▽	sehr lang	⊙	⊙
SU Celly	zweizeilig	sehr früh	mittelspät	⊙	▲	⊙	kurz	▲	⊙
SU Laubella	zweizeilig	mittelfrüh	mittelspät	▲	▲	⊙	kurz	▲	⊙
Tardis	zweizeilig	mittelspät	mittelspät	▲	▲	▽	kurz	▲	⊙

<sup>2)</sup> Dosen à 500 000 Körner

■ Sehr gut ▲ Gut ⊙ Mittel-gut ▽ Mittel □ Schwach Auch in Bio-Qualität erhältlich

# Getreide Anbautipps

## Saatzeitpunkt

	September	Oktober	November		Februar	März	April
<b>Wintergetreide</b>				<b>Sommergetreide</b>			
Weizen		■	■	■	■	■	■
Gerste		■	■	■	■	■	■
Triticale		■	■	■	■	■	■
Dinkel		■	■	■	■	■	■
Roggen		■	■	■	■	■	■
Hafer		■	■	■	■	■	■
Weizen				■	■	■	■
Gerste				■	■	■	■
Triticale				■	■	■	■
Hafer				■	■	■	■

## Saattiefe und Saatmenge

	Zeitpunkt/Bedingungen			Saattiefe (cm)
	früh/optimal	normal/mittel	spät/schwierig	
	Saatmenge (Körner/m <sup>2</sup> )			
<b>Wintergetreide</b>				
Winterweizen	300	400	500	2–4
Hybridweizen	130	160	220	2–4
Wintergerste 2-zeilig	275	350	425	2–4
Wintergerste 6-zeilig	225	300	375	2–4
Hybridgerste	160	225	310	2–4
Wintertriticale	275	350	425	1–2
Dinkel	125	150	200	3–5
Winterroggen	250	300	350	1–2
Hybridroggen	225	275	325	1–2
Winterhafer	275	350	425	3–5

Entdecken Sie unsere Untersaat-Mischungen für Getreide auf Seite 28.



## TIPP

### Komplettes Getreideangebot

Wird im Sommer 2023 kommuniziert.

### Aktuelle Sortenliste Getreide

Finden Sie unter [www.swissgranum.ch](http://www.swissgranum.ch).



# Spezialkulturen

	Kornfarbe	Frühreife	Bestandeshöhe	Optimale Bestandesdichte	Verpackungseinheit	
<b>Speiselinsen</b>					Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 2	Saatmenge: 80–100 kg/ha
Anicia	grün marmoriert	mittelfrüh	mittel	250 Pflanzen/m <sup>2</sup>	25 kg	
Rosana	orange	mittelspät	mittel-hoch	250 Pflanzen/m <sup>2</sup>	25 kg	
Beluga	schwarz	mittelfrüh	hoch	250 Pflanzen/m <sup>2</sup>	25 kg	

	Frühreife	Fasergehalt	Faserertrag	Kornertrag	Bestandeshöhe	Verpackungseinheit
<b>Körner- und Faserhanf</b>					Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 3	Saatmenge: 20–60 kg/ha
Finola zweihäusig	3 früh	▽	□	■	klein	25 kg
Fedora 17 einhäusig	3 mittelfrüh	⊙	⊙	▲	mittel	25 kg
Felina 32 einhäusig	3 mittelspät	▲	▲	▽	mittel	25 kg
Futura 75 einhäusig	3 spät	▲	■	▽	hoch	25 kg

	Frühreife	Ertrag	Ölgehalt	Standfestigkeit	Krankeitsresistenz	Verpackungseinheit
<b>Sommerölein</b>					Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 2	Saatmenge: 50–65 kg/ha
Galaad	früh	▲	⊙	■	■	25 kg
Floral	mittelspät	⊙	⊙	▲	▲	25 kg
<b>Winterölein</b>					Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 2	Saatmenge: 30–40 kg/ha
Attila	früh	■	⊙	■	▲	25 kg

	Sorte	Qualität	Saatmenge kg/ha	Verpackungseinheit	
<b>Weitere Spezialkulturen</b>					Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 2+3
Färberdistel/Safflor	3 Handelssaatgut		30–40	25 kg	
Quinoa	3 Titicaca	Saponin arm	6–14	10 kg	
Quinoa	3 Vikinga	Saponin frei	6–14	10 kg	
Blaumohn Sommer	3 Marianne		0.7–1.5	1 kg	
Blaumohn Winter	3 Zeno Plus		0.5–2.0	–	
Kichererbsen	3 Flamenco	Kabuli Typ	150–180	25 kg	
Buchweizen	Devyatka	zur Körnernutzung	55–70	25 kg	
Buchweizen	Drushina	zur Körnernutzung	55–70	25 kg	
Rispenhirse	Quartett	zur Körnernutzung	40–50	25 kg	

■ Sehr gut ▲ Gut ⊙ Mittel-gut ▽ Mittel □ Schwach Auch in Bio-Qualität erhältlich 3 Konventionelles Saatgut – für Bio-Betriebe zugelassen



“ Beim Quinoa-Saatgut setze ich auf die Sorte Vikinga, da sie kaum Bitterstoffe enthält und nach der Ernte nicht geschält werden muss. Das Saatgut beziehe ich von SCHWEIZER, da ich von der Qualität überzeugt bin. ”

Video  
Hofportrait



**Adrian Wenger von Wengerfarms**, Landwirt aus Kirchenthurnen/BE  
Gemischter Ackerbau- und Milchviehbetrieb mit Sömmerung

# Ein- bis dreijährige Futterbaumischungen

## Bio-Landbau



- Hausmischung mit AGFF-Gütezeichen
- Hausmischung ohne AGFF-Gütezeichen
- Optimale Verwendung
- Geeignete Verwendung
- Mögliche Verwendung
- Bedingte Verwendung
- Nicht empfohlen

Empfohlene Saatmenge kg/ha	Richtpreis CHF/kg (ab 10 kg)	Verwendungszweck										Zusammensetzung % (Sortenbeispiele)															
		Grünfutter	Silage	Heubelüftung	Bodenheu	Weide	Frische bis feuchte Lagen	Trockenere Lagen	Gülleverträglichkeit	Alexandrinerklee (TIGRI)	Perserklee (GORBY)	Inkarnatklee (CONTEA)	Rotklee 2n (BONUS, RESPECT)	Rotklee 4n (TITUS)	Mattenklee 2n (LESTRIS)	Mattenklee 4n (FREGATA)	Weissklee (APIS, HEBE)	Luzerne (ARTEMIS, CATERA, ERIDE)	Winterwicken (DETENICKA, REA)	Westerwoldisches Raigras (BENDIX)	Italienisches Raigras 2n (ORYX)	Italienisches Raigras 4n (MORUNGA)	Bastard-Raigras (DABOYA, PALIO)	Englisches Raigras früh (ALGIRA, SALMO)	Englisches Raigras spät (ALLODIA, SORAYA)	Knaulgras spät (BARLEGRO, BELUGA)	Wiesenschwingel 2n (PARDUS, PREVAL)

### Einjährige Mischungen

Alexandrin-Perserklee-Raigras-Mischungen

11788 · Billion-Mix AP 17 Sehr ertragreiche, schnellwachsende Mischung. Für Herbst- und Frühjahrssaaten geeignet.	36	8.50	■	▲	□	□	▽	▲	▽	▲	28	17									55														
11785 · Orga-Mix Rapid Herbst-Zwischenfutterbau – raschwachsend. Ideal für eine hohe Futterproduktion in kurzer Zeit.	30	8.80	■	▲	□	□	▽	▲	▽	▲			30								70														

Für weitere Zwischenfutterbaumischungen siehe Seite 48.

### Zweijährige Mischungen

Italienisch Raigras-Klee-Mischungen

12392 · Media 20 Frühe Mischung – intensive Nutzung. Sehr hoher Ertrag dank Bastard-Raigras.	30	11.90	■	■	▲	◎	▲	▲	◎	■			24	10	5						17	20	24												
10385 · Media 24 Plus Noch höherer Anteil an Mattenklee für Hochleistungsbetriebe. Kann zweimal überwintern.	32	13.10	■	■	▲	▲	◎	■	◎	■			15	10	10						20	20	25												
11784 · Orga-Mix S Spätsaatverträgliche Raigras-Mischung. Sehr gute Hofdüngerverwertung.	35	9.10	■	■	▲	◎	▽	■	◎	■										20	60	20													
14608 · Orga-Mix D Gute Bodenbedeckung – auch bei Spätbegrünung.	100	3.90	◎	▲	□	□	▽	■	▲	■			13							27															60

### Dreijährige Gras-Weissklee-Mischungen

Mit Knaulgras für frische und trockene Lagen, ohne Knaulgras nur für frische Lagen.

10390 · Tarda 33 M Mischung für trockenere Gebiete, mit Mattenklee und Raigras. Sehr hoher Ertrag.	36	12.80	■	■	■	■	▲	◎	■	■					7	12								10	9	17	26	19							
11611 · Tarda 34 Flexible Nutzung, sehr hoher Ertrag bei kühlen Bedingungen, ohne Knaulgras.	34	12.20	■	■	■	■	■	■	▽	■			8		12									15	20	30	15								

### Dreijährige Gras-Luzerne-Mischungen

Geimpfte Luzerne-Mischungen für niederschlagsarme Gebiete mit durchlässigen und leicht trocknenden Böden.

10389 · Alfa 32 L Luzerne-Mischung für den Bio-Landbau.	35	14.00	■	■	◎	▽	□	▽	■	□					6	44					15			10	20	5										
10387 · SCHWEIZER 323 Die Referenz für Luzerne-Mischungen.	38	14.00	■	■	◎	▽	□	□	■	□					5	39								16	32	8										
13682 · Luzerne-Mischung 100 % Luzerne, inokuliert.	25	17.70	▲	■	▽	□	□	□	■	□						100																				

“ Auf unserem Bio-Betrieb produzieren wir das Futter ausschliesslich aus SCHWEIZER Saatgut. Dies zu unserer Zufriedenheit und der unserer 40 Kühe. ”

**Steve Mottiez**, Landwirt aus Collonges/VS  
Bio-Betrieb mit 40 Milchkühen, Futterbau, Gerste- und Sorghumanbau





**NEW**

## **Famosa Secco Ultimo**

Neu auch in Bio-Qualität. Die meistverkaufte Mischung in Frankreich! Sie bewährt sich dort seit vielen Jahren in trockenen Lagen und auch in der Schweiz kann die Mischung überzeugen.

Vielseitige Mischung mit diversen trockenheitstoleranten Komponenten:

- ✓ Rohrschwengel
- ✓ Knautgras
- ✓ Schotenklee

**NEW**

## **Famosa Mutterkuh**

Neu auch in Bio-Qualität. Die Gras-Weissklee-Mischung wurde speziell für Betriebe mit Mutterkühen entwickelt.

- ✓ Vielseitig einsetzbar, als längerdauernde Weide oder Mähweide
- ✓ Ausläufertreibende Gräser sorgen für eine sehr dichte Grasnarbe
- ✓ Dank breiter Zusammensetzung sehr anpassungsfähig



“ An SCHWEIZER schätze ich besonders das umfangreiche Produktsortiment. Mit den verschiedenen Spezialmischungen und dem breiten Bio-Sortiment ist für jeden Betrieb das Richtige dabei. ”

**Thomas Stauffer**, Lohnunternehmer aus Fahrni/BE  
Lohnarbeiten, landwirtschaftliche und gewerbliche Transporte







## TIPP



### Technische Datenblätter

Detailliertere Informationen zu den einzelnen Gründüngungsmischungen finden Sie online unter [ericschweizer.ch](https://ericschweizer.ch).



# Silo- und Körnermais

## Bio-Landbau



### Silomais

- Sehr gut
- ▲ Gut
- ⊙ Mittel-gut
- ▽ Mittel
- Schwach
- ★ Hauptsorte

	Geeignet für Milchviehration mit hohem Silomaisanteil	Geeignet für Milchviehration mit tiefem Silomaisanteil	Geeignet für Mastration mit hohem Silomaisanteil	Trockensubstanzertrag	Verdaulichkeit	Reife (ganze Pflanze)	Jugendentwicklung	Standfestigkeit bei der Ernte	Beulenbrand-Resistenz	HT-Toleranz	Hartmais	Zahnmais	Empf. Bestandesdichte (Pflanzen/m <sup>2</sup> )
--	---	--	--	-----------------------	----------------	-----------------------	-------------------	-------------------------------	-----------------------	-------------	----------	----------	--

Frühe Sorten – FAO 190–220													Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 1
★ Emeleen	Qualitätsmais für alle Lagen	NEW	✓	✓	■	■	■	▲	■	⊙	×		9.0
KWS Glasgo	Höchster Ertrag	NEW	✓	✓	■	⊙	▲	▲	■	▲	×		8–9
KWS Damario	Hoher Silomaisertrag		✓	✓	■	■	▽	▲	⊙	▲	▽	×	9.0
KWS Odorico	Beste Jugendentwicklung		✓	✓	▲	■	⊙	▲	■	▲	□	×	9.0

Mittelfrühe Sorten – FAO 220–250													Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 1
★ KWS Milandro	Der Überflieger	NEW	✓	✓	■	▽	■	■	▲	⊙	□	×	9.0
Amaroc	Der Ertragshammer		✓	✓	▲	▽	■	▲	▲	▲	⊙	×	8.5
Benedictio KWS	Schlag für Schlag zu mehr Ertrag	✓	✓	✓	▲	⊙	▲	▲	⊙	■	⊙	×	9.0
KWS Robertino	Macht das Silo gestrichen voll		✓	✓	▲	⊙	▽	▲	▽	■	▽	×	9.0
KWS Mabonita	Mais-Stangenbohngemisch												12.0

Mittelspäte Sorten – FAO 250–280													Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 1
KWS Editio	Vielseitig, robust und ertragsstark	NEW	✓	✓	■	▲	■	■	■	■	▽	×	9.0
★ SY Glorius	Der stabile Allrounder	✓			▲	▽	▲	▲	▲	⊙	□	×	8.5
P8888	Ausgezeichnete Trockenheitstoleranz		✓	✓	■	⊙	▽	⊙	▲	▲	▲	×	8.5
★ P9610	Ausserordentlicher Ertrag		✓	✓	■	■	□	▲	▲	■	▲		8.5

Tessin – FAO 270–550													Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 1
P9911	Ertragsleader	✓	✓	✓	■	▲	⊙	▲	▲	▲	▲	×	8.0
P0725	Enormes Ertragspotenzial	✓	✓	✓	■	▲	▲	▲	▲	▲	■	×	8.0

Bewertung nur vergleichbar innerhalb derselben Reifegruppe.  
Auf Anfrage sind weitere Sorten erhältlich. Kontaktieren Sie dazu Ihren Fachberater.  
Entdecken Sie unsere Untersaat Mischungen für Mais auf Seite 28.

### Körnermais

- Sehr gut
- ▲ Gut
- ⊙ Mittel-gut
- ▽ Mittel
- Schwach
- ★ Hauptsorte

	Körnerertrag	Körnerreife	Jugendentwicklung	PUI (g/kg TS) <sup>1)</sup>	Standfestigkeit bei der Ernte	Resistenz gegen Beulenbrand	Resistenz gegen Stängelfäule	HT-Toleranz	Hartmais	Zahnmais	Empf. Bestandesdichte (Pflanzen/m <sup>2</sup> )
--	--------------	-------------	-------------------	-----------------------------	-------------------------------	-----------------------------	------------------------------	-------------	----------	----------	--

Frühe Sorten – FAO 170–210												Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 1
KWS Glasgo	Höchster Ertrag	NEW	⊙	■	▲	■	■	▲	▲	×	8–9	
P7515	Früher Zahnmais		▲	⊙	⊙	tief	⊙	▽	⊙	▲	×	8.5
★ P7818	Hohe Körnerträge – auch unter Trockenstress	NEW	■	▲	⊙	■	▲	⊙			×	8–9
P8754	Ausserordentlich ertragsstarker Körnermais	NEW	■	⊙	⊙	■	▲	■	■		×	8–9

Mittelfrühe Sorten – FAO 210–230												Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 1
★ P8436	Herausragender Körnerertrag	NEW	■	■	▲	▲	⊙	⊙			×	8–9
Benedictio KWS	Schlag für Schlag zu mehr Ertrag		■	▲	■	mittel	▲	▲	▲	▽	×	8.5

Mittelspäte Sorten – FAO 230–270												Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 1
★ P9610	Ausserordentlich hoher Körnerertrag		■	▲	▲	▲	▲	▲	▲	▲	×	8.0

Tessin – FAO 270–550												Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 1
P0725	Enormes Ertragspotenzial		■	⊙	▲	tief	▲	⊙	▲	■	×	8.0

Bewertung nur vergleichbar innerhalb derselben Reifegruppe. <sup>1)</sup> PUI mehrfach/einfach ungesättigte Fettsäuren.



## TIPP

### **Maisuntersaat SCHWEIZER Mais-Top Prima**

Garantiert einen dichten, aber flachen Wuchs.

Profitieren Sie von:

- ✓ Erosionsschutz
- ✓ Verbesserter Tragfähigkeit des Bodens
- ✓ Positiver Humusbilanz
- ✓ Reduzierung der Nitratauswaschung



## Bio-Ackerbau

Unser Portfolio an leistungsstarken Sorten für den Bio-Ackerbau finden Sie auf den Seiten 30 bis 42.

## Saatgut für den Bio-Landbau



Alle unsere Sorten und Mischungen für den biologischen Landbau sind durch die Zertifizierungsstelle bio.inspecta AG zertifiziert. Zusätzlich erfüllen alle unsere Bio-Mischungen die VESKOF-Qualitätsnormen.

Biobetriebe sind grundsätzlich verpflichtet, biologisch erzeugtes Saatgut zu verwenden.

Leider deckt das Angebot die Nachfrage nach wie vor nicht. Aus diesem Grund werden die Arten anhand ihrer Verfügbarkeit in Bio-Qualität in 3 Stufen unterteilt.

Nicht alle Arten und Sorten von Futterbau- und Gründüngungsmischungen sind in Bio-Qualität verfügbar. Je nach Rezeptur beinhalten die Mischungen unterschiedliche Bio-Anteile:

- 60 %: Gründüngungen
- 80 %: Zwischenfutter und 1-jährige Mischungen
- 80 %: 2-jährige Mischungen
- 80 %: 3-jährige Mischungen
- 50 %: 4-jährige Mischungen



### Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 1

Die Verwendung von Biosaatgut ist Pflicht. Dieser Stufe sind Unterarten und Bio Suisse Handelsklassen zugeteilt, für die ein praxistaugliches Sortenangebot aus Biovermehrung vorhanden ist. Ausnahmen für den Erwerbsanbau sind nur möglich für Sortenversuche und Erhaltungssorten (antragspflichtig).



### Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 2

Die Verwendung von Biosaatgut ist die Regel. Dieser Stufe sind Unterarten und Bio Suisse Handelsklassen zugeteilt, für die in der laufenden Anbauperiode einzelne gute Produktionssorten und Samenmischungen aus Biovermehrung angeboten werden.

Für die Verwendung von Saatgut, das nicht aus biologischer Vermehrung stammt (d.h. ungebeiztes, konventionelles Saatgut), muss vorgängig eine Ausnahmegewilligung eingeholt werden.



### Bio-Saatgutverfügbarkeitsstufe 3

(Konventionelles Saatgut – für Bio-Betriebe zugelassen)

Die Verwendung von Biosaatgut ist freigestellt. Dieser Stufe sind Unterarten zugeteilt, für die noch kaum biologisch vermehrtes Saatgut von im Bioerwerbsanbau bewährten Sorten vorhanden ist.

Wenn eine gewünschte Sorte dieser Saatgutstufe sowohl aus konventioneller als auch biologischer Vermehrung erhältlich ist, muss die Sorte in Bioqualität bestellt werden. Ist eine Sorte nur in konventioneller, ungebeizter Qualität erhältlich, kann das konventionelle Saatgut ohne Ausnahmegewilligung verwendet werden.

# Ihr Spezialist für Grünlandpflege und Ackerbau



Unter Berücksichtigung Ihrer Gesamtbetriebssituation und auf Basis von Systemgeräten bieten wir Ihnen Lösungen mit Mehrwert mit denen Sie die Herausforderungen der Schweizer Landwirtschaft erfolgreich meistern - heute und in Zukunft

## GreenMaster

Eine flexible Maschine für Übersaat, Untersaat, Gründungen & Zwischenfrüchte, Walzarbeiten, Frontpackereinsatz, Maiszünslerbekämpfung und viele weitere Aufgaben

Terratrac-Einsatz



Green Master 640 Kombination

für Übersaat



Zwischenfrüchte bestellen

Neuaussaaten



GreenMaster 600 Alpin



## SuperMaxx & SuperMaxx Schweizer Innovation

Mit System von der Grundbodenbearbeitung bis zur Breit- und Reihensaat

- Schonende Grundbodenbearbeitung
- Mechanische Unkrautbekämpfung
- Effiziente Saatbeetbereitung
- Rasche Einarbeitung von Gülle und Mist
- Breitsaat von Grasland, Gründüngung und Zwischenfrüchten
- Reihensaat von Getreide, Raps, Soja, Erbsen etc.



**GUTTLER**  
Führend in Bodenstruktur

«Offizieller Partner  
der Eric Schweizer AG»

A. LEISER AG

MASCHINEN UND FAHRZEUGE

Hauptsitz Bruggmatte 4 · 6260 Reiden · 062 749 50 40

Filiale Schnottwilstrasse 37 · 3298 Oberwil b. Büren · 031 869 46 40

info@leiserag.ch · www.leiserag.ch



# bigler samen ag

## Ihr Partner für:

- Gemüsesaatgut
- Substratprodukte
- Blumenzwiebeln
- Süsskartoffeljungpflanzen

**Wir sind für Sie da!**

**Bigler Samen AG**, Postfach 150, CH-3602 Thun, Tel. +41 33 227 57 36

info@biglersamen.ch, www.biglersamen.ch

**NEW**



## EC GISELLA

Mittelspäter Doppelnutzer mit überragender Kolbengrösse und viel Grünmasse!  
Silo- und Körnermais FAO 240.

- ✓ Für alle Standorte geeignet
- ✓ Gute Standfestigkeit und gesund
- ✓ Sehr hoher Energieertrag und hoher Stärkegehalt
- ✓ Für die grasbetonte Fütterung

Weitere Informationen auf den Seiten 30 und 32.

**NEW**



## ORGA-MIX SECCO

Die Gründüngungsmischung für besonders trockene und warme Standorte.

- ✓ Aus 7 wärmeliebenden Pflanzenarten
- ✓ Produziert auch bei Hitze und Trockenheit viel Biomasse
- ✓ Blüten in verschiedenen Farben sorgen für ein schönes Landschaftsbild
- ✓ Fruchtfolgeneutral (ausser mit Raps nicht geeignet)

Weitere Informationen auf den Seiten 20 und 21.